



nderungsdatum: 26.06.2019 08:08:44 | 33%

Schauspieler Fritz Peter Schmidle erzählt Kinder im bugo-Garten Geschichten von Tieren, die vieles können



bugo's Sommersession mit der Sunntigmusik *** Clown Pompo beim Spielefest im bugo *** Natalia Perez beim Sonntagslesen

Jahresbericht 2019

Die **bugo Bücherei Göfis** ist mehr als eine Bücherei. Sie ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Kultur und Soziales – ein lebendiges Gölfner Gemeinschaftsprojekt.

Die bugo Bücherei Göfis entwickelt sich zu der Dorfzentrums-Einrichtung

845 Gönnerinnen und Gönner nutzen die bugo Bücherei regelmäßig und entlehnten im Jahr 2019 über 42.000 Medien!

Das vergangene Jahr war in der bugo Bücherei Göfis wieder besonders erfolgreich. Die Bücherei ist zu einem modernen und attraktiven Medienbetrieb mit über 13.000 Medien geworden. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die 73 Zeitschriftenabonnements und sechs Tageszeitungen.

Im Jahr 2019 nutzten insgesamt 845 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer das reichhaltige Medienangebot und entlehnten 42.065 Medien. So gesehen liest/entlehnt jede/r Gönner/in im Jahr 12,67 Bücher (Medien), der Vorarlbergschnitt liegt bei 7,89 und jener in Österreich bei 3,30.

Der besondere Treffpunkt im Ortszentrum

Seit knapp acht Jahren gibt es die bugo Bücherei Göfis. Der Gemeinde war es wichtig, im Ortszentrum eine Einrichtung zu schaffen, die als Treffpunkt für Familien und Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Ausgangssituationen dient. Damit sollte das Dorf ein lebendiges Dorfzentrum und eine Mitte erhalten. Das bugo hat in den vergangenen Jahren diese Zielsetzung mehr als nur erfüllt. „Eine solche Einrichtung muss den Menschen des Dorfes dienen bzw. nützen. Sie muss sich immer wieder neu den Bedürfnissen anpassen und weiterentwickeln. Das ist eine besondere Herausforderung, macht das Ganze aber sehr reizvoll.“, ist bugo-Leiter Rudi Malin überzeugt!

Die bugo-Räume sind öffentlich

Nachdem die Kleinkindbetreuung Sunnagarta vor rund eineinhalb Jahren in den neuen Kindergarten Hofen übersiedelte, entschied sich die Gemeinde, die Räumlichkeiten neben dem bugo für öffentliche Zwecke zu öffnen. In diesen Räumen, als bugo-Räume bezeichnet, wurden nebst dem Weltladen ein kleiner und großer Raum geschaffen. Nebst der Elternberatung, verschiedenen Kursen und Sitzungen, einem betreuten Seniorennachmittag vom Mobilen Hilfsdienst trifft sich monatlich eine Gruppe unter dem Motto „Stricken, Gugelhupf und mehr“. Zudem bietet der Mobile Hilfsdienst vierzehntägig einen Seniorenmittagstisch im bugo an.

Eine sehr attraktive Bücherei

Auch in der Bücherei selbst mit mittlerweile über 13.000 Medien werden immer wieder neue Projekte und eine Erweiterung des Angebotes durchgeführt. So gibt es seit Kurzem eine eigene Abteilung mit englischsprachiger Literatur für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Unterstützt wird dieses Projekt unter dem Titel „**American Shelves**“ von der amerikanischen Botschaft in Wien. Sechs Tageszeitungen und rund 70 Zeitschriftenabonnements bieten neben Büchern und Spielfilmen viel Information. Neu ist auch ein Verleih-Verbund der Büchereien Göfis, Frastanz, Satteins, Nenzing und Bludesch. So können bugo-Kunden in diesen Büchereien ebenso Medien entleihen und natürlich umgekehrt. Dazu schafften die Büchereien ein neues EDV-Programm an, das den Walgauverbund ermöglicht und die **Bibliotheken Im Walgau** zu noch attraktiveren Einrichtungen machen!

Ein buntes Veranstaltungsprogramm

Das bunte Veranstaltungsprogramm ist bereits ein fixer Bestandteil im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Gemeinde Göfis. Von Kinder- und Autorenlesungen, Vorträgen, Workshops, Singabenden, bis hin zu Nachmittagen mit Migrantinnen und vielem mehr, ließ die Bücherei zu einem attraktiven Treffpunkt, Informations- und Kulturort werden.

Unternehmen unterstützen das bugo mit Werbeeinschaltungen

Das Engagement der bugo Bücherei nutzen auch zahlreiche Unternehmen aus und um Göfis, um mit ihrem Werbebeitrag auf den Foldern, Prospekten und Plakaten für sich zu werben und zudem die bugo Bücherei zu unterstützen.

Die *bugo-Mobile* sind kleine Buchwagen, die den Regalen der bugo Bücherei Göfis ganz ähnlich sehen. Sie sind praktisch, mit aktuellen Büchern ausgestattet und schauen auch ganz toll aus. Obwohl die Schulklassen regelmäßig die Bücherei besuchen, sollen die Kinder auch in ihren Klassen und Gruppenräumen Zugang zu attraktiven und aktuellen Büchern haben.

Das bugo-Team betreut die 20 *bugo-Mobile* in allen Schulklassen, Kindergartengruppen, in der Kleinkindbetreuung und der Schülerbetreuung. Die Bücher werden regelmäßig auswechselt und erneuert, so, dass den Kindern Lesen immer Spaß macht!



America on a Shelf

Die US-Botschaft in Wien suchte zehn Bibliotheken in Österreich, die sich mit englischer Literatur ausstatten lassen möchten. Die bugo Bücherei Göfis hat sich für dieses Projekt beworben und prompt den Zuschlag als eine der zehn österreichischen Bibliotheken erhalten. Es werden nun in einem größeren Umfang englischsprachige Literatur für Erwachsene, Jugendliche und Kinder im bugo angeboten. Dabei handelt sich um ein von der Botschaft betreutes Langzeitprojekt mit einem regelmäßigen Austausch zwischen den Bibliotheken und dem zuständigen Projektverantwortlichen der Botschaft. Es sind zukünftig auch Veranstaltungen, wie zum Beispiel Autorenlesungen mit amerikanischen Autoren, Vorträgen und Englischkursen geplant. Unlängst besuchte der Projektverantwortliche der amerikanischen Botschaft in Wien, Herr **Jitesh Ved**, das Gölfner bugo und zeigte sich beeindruckt vom Konzept der bugo Bücherei Göfis, besichtigte die englischsprachige Abteilung und die diesbezügliche Werbeausstattung. Das Projekt wird von den bugo-Mitarbeiterinnen **Astrid Keutschegger-Specht** und **Jana Wäger** betreut.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Aus- und Weiterbildung wird im bugo groß geschrieben!

Mag. Gabi Müller-Schöch hat den dreiwöchigen Ausbildungslehrgang für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekarinnen am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in St. Wolfgang mit Prüfung und der Projektarbeit „Hörbuch“ sehr erfolgreich abgeschlossen. „Damit betreuen insgesamt neun Mitarbeiterinnen mit voller Ausbildung und die zwei derzeit noch die Ausbildung befindlichen Mitarbeiterinnen mit Begeisterung und großem Einsatz unsere Kunden!“, freut sich bugo-Leiter Rudi Malin. Das bugo-Team leistete im Jahr 2019 über 3.000 Einsatzstunden teils ehrenamtlich und teils mit einer kleinen Entschädigung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Die Arbeit macht dem Team große Freude und ist ein wichtiger Beitrag im Bildungs- und Kulturbereich der Gemeinde Göfis.



Lilly Bader wurde verabschiedet

19 Jahre war **Lilly Bader** Mitarbeiterin in der bugo Bücherei Göfis. Bei einem feinen Mittagessen im magma Köstlichkeiten in Feldkirch bedankte sich bugo-Leiter Rudi Malin für den engagierten und verlässlichen Einsatz bei Lilly und überreichte nebst Blumen ein Geschenk des bugo-Teams. Diesem Dank schlossen sich auch alle bugo-Kolleginnen und -Kollegen an, die auch die Einladung an Lilly für viele Besuche im bugo aussprachen.



bugo-Team besucht Musical „Hello, Dolly!“ im Theater St. Gallen

Kultur und feine Unterhaltung bot das Musical „Hello, Dolly!“ im Theater St. Gallen. Tolle Musik und internationale Künstler in den Hauptrollen mit Dagmar Hellberg als Dolly Levi, Walter Andreas Müller, Jörn-Felix Alt, Hermann Bedke u.v.m. sowie dem Sinfonieorchester St. Gallen, dem Chor und die Tanzkompanie des Theaters St. Gallen.



Schulpraktikum im öffentlichen Dienst Vanessa Langer

Vanessa Langer aus Göfis, 18 Jahre, besucht die 2. Klasse der Handelsschule in Feldkirch. Um in die 3. Klasse aufzusteigen zu können, absolvierte sie ein Praktikum im Gemeindeamt Göfis, das sie am 15. Mai 2019 abschloss. Ca. ein halbes Jahr lang besuchte sie jeden Mittwoch das Gemeindeamt um den öffentlichen Dienst in den verschiedenen Bereichen kennen zu lernen. Neben dem Bürgerservice im Gemeindeamt konnte sie noch jeden Mittwochvormittag in der bugo Bücherei mitarbeiten. Vanessa machte die Arbeit im Gemeindeamt sowie in der bugo Bücherei viel Spaß

Die Teams des Gemeindeamtes und der bugo Bücherei wünschen Vanessa weiterhin alles Gute.



bugo-Mitarbeiter/innen vom Bibliotheksverband geehrt

Bei der Generalversammlung des Bibliotheksverbandes Vorarlberg in Altach wurden langjährige Bibliothekarinnen und Bibliothekare für ihre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Aus Göfis wurden **Doris Schöller**, **Cornelia Lampert** und **Bernhard Nägele** geehrt und erhielten von Wilma Schneller, Obfrau des Bibliotheksverbandes Vorarlberg, ein Anerkennungsgeschenk. „Für eine gute Bibliotheksarbeit ist es wichtig, engagierte, motivierte und erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu haben!“, freute sich bugo-Leiter Rudi Malin und gratulierte den Jubilaren.



bugo-Team feiert Weihnachten

Zu einem feinen Abend war das bugo-Team mit Partner/innen ins festlich geschmückte bugo eingeladen. **Manuela Kriss** vom Gastlokal Consum bereitete ein köstliches Abendessen zu. bugo-Leiter Rudi Malin bedanke sich für die engagierte Mitarbeit, für die ehrenamtlichen Tätigkeiten und gratulierte **Bettina Lang** zum 10-jährigen Jubiläum mit einem Geschenk. Mag. **Gabi Müller-Schöch** wurde für ihre 5-jährige Mitarbeit ausgezeichnet. Verabschiedet wurde **Bgm. Thomas Lampert**, der den Gastronomiebereich begleitete. Ihm folgt nun **Christian Sonderegger**. Ein besonderer Dank wurde auch dem stellvertretenden Leiter **Bernhard Nägele** ausgesprochen, der mit viel Engagement die EDV-Umstellung begleitete. Damit ist die bugo Bücherei Göfis nun Teil des Gemeinschaftsprojektes „Bibliotheken Im Walgau“. Das heißt, Kunden der Bibliotheken Göfis, Frastanz, Sattens, Nenzing und Bludesch können mit ihrer Kundenkarte in diesen Bibliotheken ausleihen.



Das Team der bugo Bücherei Göfis:

Alfred Entner
Mag. Dagmar Erne
Mag. Christa Fitz-Binder
Mag. Andrea Gabriel
Ulrike Gwiggner-Lins
Astrid Keutschegger-Specht
Andrea Lampert
Cornelia Lampert
Theresa Lampert
Bettina Lang
Rudi Malin
Mag. Gabi Müller-Schöch
Bernhard Nägele
Doris Schöller
Miriam Schönbeck
Christina Sonderegger
Jana Wäger
Katharina Willershausen



Veranstaltungsprogramm



Der bugo-Veranstaltungsfolder im Frühjahr und Herbst mit jeweils rund 20 Seiten ist schon ein fixer Bestandteil im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Gemeinde Göfis. Ein buntes Programm von Kinder- und Autorenlesungen, Vorträgen, Workshops, Singabenden, Nachmittagen mit Migranten und vielem mehr, lässt die Bücherei zu einem attraktiven Treffpunkt, Informations- und Kulturort werden.

Allerdings stellt die Finanzierung dieses Programms mit Grafik, Druck- und Versandkosten sowie Honoraren für die Veranstaltungen eine besondere Herausforderung dar, da dafür kein wirkliches Budget zur Verfügung steht. Durch verschiedene Sponsoren konnte das Programm dennoch ermöglicht werden.

Sponsoren

Ein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren! Das Kultur- und Bildungsprogramm könnte ohne Sponsoren in dieser Weise nicht durchgeführt werden.

Die Werbesujets der Sponsoren werden auf den bugo-Programmen und im Außenbereich beim bugo-Eingang mit einer Sponsorentafel angebracht:





BUGO'S

Sommersession

EIN SOMMER- UND URLAUBSERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE MITTEN IN GÖFIS!

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Das bugo-Team serviert offenes Bio-Bier, Guinnessbier vom Fass und ein naturtrübes Göffner Bier sowie feine Sommerdrinks und Weine. Das Gastlokal Consum bietet feine Speisen an. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele tolle Spiele zur Verfügung.

WWW.GÖFIS.AT/BUGO, BUGO@GÖFIS.AT, 6811 GÖFIS, BÖTTELS 3, T 05522 72715 400



Freitag, 5. Juli 2019,
ab 19.00 Uhr auf dem bugo-Platz

SUNNTIGSMUSIK

Bernhard Bär, Bernhard Lampert, Tobias Egle, Christian Knaus, Daniel Mangeng und Anita Knaus spielen traditionelle alpenländische Volks- und Tanzmusik.



Freitag, 12. Juli 2019,
ab 19.00 Uhr auf dem bugo-Platz

WOLFGANG W. LINDNER'S „VIBES AND PIPES“

Klaus Kemmerling, Bernhard Klas, Stefan Greussing und Wolfgang Lindner spielen feinsten Jazz mit vielen Eigenkompositionen.



Freitag, 26. Juli 2019,
ab 19.00 Uhr auf dem bugo-Platz

CLUNIA-QUINTETT

Hans Walser, Heini und Hubert Schmid, Bertram Sonderegger und Lukas Ess spielen beschwingte Volksmusik.



Freitag, 9. August 2019,
ab 19.00 Uhr auf dem bugo-Platz

EAST WEST CONNECTION

Markus Kühne, Rudolf Seuhs und Peter Vigl spielen Swing, Latin & Blues.



Freitag, 16. August 2019,
ab 19.00 Uhr auf dem bugo-Platz

ROUND ABOUT JAZZ

Silvio Nussbaumer, Heini Schmid, Manfred Baumgartner und Dietmar Pfanner spielen besten Barjazz mit etwas Bossa Nova, Swing, dann wieder Smooth und Funk.



Medienbestand und Entlehnungen im Jahr 2019

Medienbestand / Entlehnungen			
Physische Bestände		Bestand	Entlehnungen
Printmedien	Kinder- und Jugendliteratur	5520	17284
	Belletristik	3470	5886
	Sachbücher	2049	3102
	Noten	0	0
	Zeitungen-, Zeitschriftenabos	73	5173
Summe (Printmedien)		11112	31445
AV-Medien	Hörbuch-Kassetten	0	0
	Musik-Kassetten	0	0
	Hörbuch-CDs	1043	4943
	Musik-CDs	0	0
	Daten-CDs, -DVDs	0	0
	Video-Kassetten	0	0
	Video-DVDs	926	4166
	Blu-Ray Discs	0	0
Summe (AV-Medien)		1969	9109
Spiele	Spiele	244	1201
	Computerspiele (PC und Konsole)	49	310
	Summe (Spiele)	293	1511
Lese- und Abspielgeräte			
Summe physischer Bestände		13374	42065
Virtuelle Bestände		Bestand	Entlehnungen
E-Medien	E-Books	0	0
	E-Audio	0	0
	E-Music	0	0
	E-Video	0	0
	E-Paper	0	0
Summe virtueller Bestände		0	0
Summe aller Medien		13374	42065
Medienzugang im Berichtsjahr		1337	Medienabgang im Berichtsjahr
- davon Zugang Tauschbestände			- davon Abgang Tauschbestände
			1076

Benutzerinnen und Benutzer im Jahr 2019

BenutzerInnen	weibl.	männl.	Summe
Kinder unter 14	160	165	325
Jugendliche 14 bis 17	39	26	65
Erwachsene ab 18	312	122	434
Summen (Personen)	511	313	824
Institutionen			21
Gesamtsumme			845
davon Neuanmeldungen im Berichtsjahr			45

Veranstaltungen im Jahr 2019



SONNTAGS L E S E N

10 x in in den bugo-Räumen für Kinder von drei bis sechs Jahren mit Nadine Fink-Peer und Natalia Perez.

Die Geschichtenkiste steht bereit – vollgefüllt mit tollen Büchern und so mancher Überraschung. Gemeinsam öffnen wir sie und tauchen ein in die phantastische Welt der Geschichten und Bilder. Es erwarten euch Geschichten zum Staunen, Lachen, Nachdenken und Mitmachen!



Ganz Ohr

10 x für Kinder von zwei bis vier Jahren.

Die Lesepatinnen **Andrea Gabriel** und **Ingrid Vogrin** lassen Geschichten lebendig werden. Mit Bilderbüchern, Erzählungen, Wortspielen und Reimen werden die Lust an der Sprache und die Neugierde auf Bücher geweckt.



Mitanand Singa mit Emil und seinen Freunden, Kurt und seinen Freunden und der Gitarrengruppe Ludasco, 6 x

Unter dem Motto „Wo man singt, da lass dich nieder!“ sind alle eingeladen, die gerne mit begeisterten Musikern in gemütlicher Atmosphäre bekannte Volkslieder und alte Schlager singen. Es geht nicht um Perfektion sondern um die Freude am gemeinsamen Singen. Die Abende wurden von jeweils unterschiedlichen Musikern begleitet.



Stricken, Gugelhupf und mehr mit Herlinde Gabriel

10 x – monatlich an einem Dienstag-Nachmittag

Zum Nachmittag sind alle eingeladen, die Freude am Handarbeiten, wie Stricken, Häkeln und vielem mehr in einer gemütlichen Runde bei Gugelhupf und Kaffee haben. Die gewünschten Handarbeiten bitte selber mitbringen. Auf Wunsch können Materialien auch gemeinsam beschafft werden. Die Nachmittage werden von Herlinde Gabriel begleitet.



Erzählcafé

einheimisch/zweiheimisch

8 x monatlich an einem Donnerstag-Nachmittag

Das Erzählcafé soll Raum bieten, Menschen mit verschiedener Herkunft zusammenzubringen. Erfahrungen über Fremdsein und Heimweh, über Ähnlichkeiten und Unterschiede in den Kulturen sowie was hilfreich sein könnte, um anzukommen, finden hier ohne Bewertung ihren Austausch. Moderiert werden die Nachmittage vom Team der **Arbeitsgemeinschaft Integration**.



Elternberatung

Bei der 14-tägigen Elternberatung der *Connexia* in den bugo-Räumen erhalten Eltern Unterstützung und Beratung in Fragen der Ernährung, Pflege und Erziehung von Säuglingen und Kleinkindern von Dipl. Krankenschwester **Barbara Auer**.

Ab 2020 wird die Elternberatung wöchentlich am Mittwochnachmittag durchgeführt. Die Eltern schätzen dieses Angebot mitten im Ortszentrum und bei der bugo Bücherei Göfis.



Mittagstisch für Senioren

Der **Mobile Hilfsdienst Göfis** bietet montags alle 14 Tage einen Mittagstisch für Senioren in der bugo Bücherei Göfis an. Viele Senioren kommen zu diesem Mittagessen in gemütlicher Runde. **Sigrid Terzer** und **Hedi Frainer** vom MOHI Göfis betreuen die Gäste.

Betreuter Seniorennachmittag

Der **Mobile Hilfsdienst Göfis** lädt wöchentlich betagte Senioren zu einem betreuten Nachmittag in die bugo-Räume ein. Die Senioren genießen ein gemütlichen Nachmittag mit Kartenspielen, Kaffee und Kuchen und werden dabei bestens vom Mobilien Hilfsdienst betreut.



Workshop – Moderne Kalligrafie mit Karin Berger 6 Kurse in den bugo-Räumen

In diesem Einsteiger-Workshop – bei dem keine Vorkenntnisse notwendig sind, zeigt **Karin Berger** den Umgang mit Spitzfeder und Tinte, bevor die Grundlagen der Modernen Kalligrafie vermittelt und die Grundstriche sowie die Grundformen der Buchstaben erlernt werden. Da das Motto „learnig by doing“ ist, werden im Workshop nach Anleitung und mit Hilfe von Vorlagen die Grundstriche und die Kleinbuchstaben des Alphabets geübt.



Malkurs mit Marion Koch in den bugo-Räumen

Wir malen mit Acrylfarbe und collagieren mit Geschenkpapier und Zeitungsausschnitten auf Leinwänden. Darauf zeichnen wir lustige oder besinnliche Engel und malen sie zum Teil aus. Die Bilder können noch mit Schriftzügen vervollständigt werden. Sie eignen sich als wunderschöne kreative Weihnachtsgeschenke. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.



Von früher erzählt 12. Februar 2019

Bereits seit längerem veranstaltet die Gemeinde Göfis gemeinsam mit der bugo Bücherei die Reihe „*Von früher erzählt*“. Stets geht es um Geschichten von älteren Mitbürgern, von alltäglichen Begebenheiten, die heute kaum mehr vorstellbar sind, die aber doch noch vor einigen Jahrzehnten ganz normal waren. Ziel der Reihe ist es die Beziehung zu früher aufrecht zu erhalten und so die Identität als Dorf zu erhalten und auch zu verstehen.

bugo-Hausherr Rudi Malin und die zahlreichen Besucher durften sich dieses Mal über das Kommen von **Luzia Kaufmann** (94), **Gebhard Schöch** (84) sowie Historiker und Autor **Joachim Mayer** freuen. Mayer, der bereits drei Bände zur Gölfner Dorfgeschichte verfasst hat, konzentrierte sich bei seinen Worten auf sein neuestes Werk, welches sich mit der Schulgeschichte des Dorfs beschäftigt. Seine Erläuterungen vor allem aus dem 20. Jahrhundert wurden dann von den beiden Zeitzeugen mit der einen oder anderen Anekdote unterlegt. Der Schulalltag geprägt von NS-Zeit und harter bäuerlicher Arbeit war ein ganz anderer als heute, oder wie es Luzia Kaufmann pointiert zusammenfasste: „Schaffa homr scho viel müssa“. Nach den offiziellen Ausführungen wurden beim gemütlichen Ausklang alte Bilder und Dokumente begutachtet und diskutiert, welche die Besucher ebenfalls mitgebracht hatten. Dabei kamen viele alte Geschichten und Erinnerung zur Sprache, welche nicht nur die Zeitzeugen faszinierte, sondern auch die jüngeren Besucher, welche an diesem Abend für einmal reine Zuhörer waren.



Christof Egle



Weltladen lud zum Faschingsfrühstück 1. März 2019

Zu unserem Faschingsfrühstück mit feinem Buffet am ruaßiga Fritig in der bugo Bücherei Göfis durften wir zahlreiche vertraute und neue Gesichter begrüßen, die dadurch unsere Spendenaktion an Markus Breuß in Jacobina unterstützt haben. Auch die tollen Preise unserer Tombola fanden freudige Abnehmer. Danke fürs Vorbeikommen und danke auch an das bugo-Team für die feine Zusammenarbeit!

Ulrike Künzle vom Weltladenteam



Faschingsmontag im bugo 4. März 2019

Der Einladung unter dem Motto „aufgeschlossene Gesellschaft“ folgten vielen Mäscherle am Faschingsmontag ins bugo. **Andrea Lampert** und **Elke Meier** machten einen perfekten Getränke- und Würstleservice, DJ Olga & Natascha, alias **Alexander Kainrath** und **Markus Natter**, luden mit schwungvoller Musik zum Tanz ein. Ein feiner und lustiger Abend und die richtige Einstimmung auf den Faschingsumzug am nächsten Tag!



Omega 3 Fettsäuren Vortrag von Sabine Neurauter-Thurner 13. März 2019

Sabine Neurauter-Thurner, Ernährungsberaterin, informierte in der bugo Bücherei Göfis über alles Wissenswerte rund um Omega 3 Fettsäuren und die Bedeutung dieser für die Gesundheit. Weiters stellte sie dazu ein Produkt vor, das auch verkostet werden konnte.



Peter Bader -informierte über die Entwicklungshilfeorganisation Vision für Afrika 15. März 2019

Peter Bader informierte über die international tätige Hilfsorganisation „*Vision für Afrika*“, die zum Ziel hat, bedürftigen Kindern in Afrika mit Schwerpunkt Uganda zu helfen und jungen Menschen die Perspektive für eine gute Zukunft in der Heimat zu geben. Mit einem breiten Bildungsangebot setzt sich „*Vision für Afrika*“ dafür ein. Die von der Tirolerin Maria Prean gegründete Organisation hat ihren Sitz in Imst. *Vision for Africa's* Hilfe kommt vor allem einer guten Schul- und Fachausbildung, gesunder Ernährung sowie der medizinischen Grundversorgung zu Gute. Die Lebenssituation der Kinder wird verbessert, indem Schulen, Ausbildungsstätten, Krankenhäuser und andere Einrichtungen gebaut werden. Das Hilfsangebot umfasst auch Kinderhäuser für Waisenkinder und eine Schule für Blinde mit 27 Schülern.



Rainer Juriatti liest aus seinem neusten Buch 22. März 2019

Einen nachdenklichen, bisweilen berührenden Abend verbrachten die Besucher der Gölfner bugo. Autor **Rainer Juriatti** war geladen und er las aus seiner Erzählung „Die Abwesenheit des Glücks“. Das Werk, das stark autobiographische Züge trägt, erzählt von einem Vater, der Briefe an seinen bereits während der Schwangerschaft verstorbenen Sohn Pablo schreibt und dem sogenannten „Sternenkind“, damit eine Lebensgeschichte gibt, die er nie gehabt hat. Perfekt ergänzt werden Juriatti's Worte von der Musik von **Philipp Lingg**, dem ehemaligen Frontman der Band HMBC („Vo Mello bis ge Schopperrnou). Lingg sonst bekannt für viel Unterhaltung, Witz und Esprit, besann sich für einmal zu den einfachen, ruhigen Tönen. Gitarre und Akkordeon pur ohne Verstärker, versehen mit manch einfühlsamem Text. Lingg als Allroundgenie.

Christof Egle



Arbeitsgemeinschaft Integration Erzählcafe im bugo- Garten

Der letzte Donnerstag im Monat, ist für das Erzählcafe reserviert - und das schon seit gut 2 Jahren. Immer noch kommen die Frauen mit ihren Kindern gerne in die bugo Bücherei um sich auszutauschen und einen feinen Nachmittag miteinander zu verbringen. Gestern Nachmittag, das Wetter war frühlingshaft schön, trafen wir uns alle im bugo-Garten. Die Kinder fanden Spaß daran, im Freien miteinander Spiele auszuprobieren. Die Frauen unterhielten sich gut bei Kaffee und mitgebrachten Süßspeisen. Mevlida, die zuständige Caritas Betreuerin für Gölfis, besuchte unsere Runde; mit ihr zusammen gehen uns die Gesprächsthemen nie aus. Einen ganz besonderen Dank möchten die Bewohner des Pfründeweges an die Gemeinde richten. Durch die Bemühungen seitens der Gemeinde, konnte erreicht werden, dass die Wohnungen im Pfründeweg ein weiteres Jahr von der Caritas gemietet werden. Das heißt, für die vier Familien erstmals keinen Umzug ins Unge- wisse und ein Dableiben bei Menschen, die sie kennen und mit denen sie soziale Kontakte haben. Vielen Dank!



Christa Fitz-Binder und Margareta Baldessari



Michael Fliri - „Mission Vorarlberg“ 26. März 2019

Das Buch Mission Vorarlberg beschäftigt sich mit der Geschichte des Christentums innerhalb der Grenzen des heutigen Bundeslandes Vorarlberg von den ersten Bischofsnennungen in spätrömischer Zeit über die große Zeit der Missionare und Klostergründungen im Mittelalter, die Umbrüche im Zuge der Reformation bis hin zur dunklen Ära des Nationalsozialismus im 20. Jahrhundert in Vorarlberg. Auch die neuesten Entwicklungen seit der Gründung der Diözese Feldkirch werden eingehend behandelt und in einen zeithistorischen Kontext gestellt.

Michael Fliri zeichnet die unterschiedlichen diözesanen Zugehörigkeiten nach und beschreibt so die Wurzeln und Entwicklungslinien bis hin zur Errichtung der selbständigen Diözese Feldkirch vor fünfzig Jahren und darüber hinaus. Eine kleine Runde an sehr interessierten Zuhörern diskutierte mit Michael Fliri, der in Feldkirch geboren wurde, an der Universität Wien Geschichte und Musikwissenschaft sowie Kirchenmusik studierte und seit 2009 Archivar und Bibliothekar der Diözese Feldkirch ist. „Ich bin froh, dass ich hier war! Es war ein toller und interessanter Abend im bugo!“ freute sich **Hermann Nigg**.



Augenblicke - großes Kino im bugo 3. April 2019

„Augenblicke“ gehört zur Kurzfilm-Tradition in der kirchlichen Kinoarbeit. Der cineastische Anspruch, der ethische und humanistische „Augenblick“ steht auch 2019 wieder im Mittelpunkt. Die Filme junger Künstler, Beiträge von Filmhochschulen, die sich vom Mainstream der Filmlandschaft abheben, verführen in kurzweilige Augenblicke.

Kurzfilme sind Filme, die überschaubar oft wesentliche Themen faszinierend auf den Punkt bringen, und dann und wann bewusst mit dem Publikum auf thematische Reisen gehen. Die vielen Besucherinnen und Besucher im bugo waren erstaunt über die interessanten Kurzfilme und ließen sich auf Themen ein, die ihr Herz berührten, betroffen machten, aber auch zu herzhaftem Lachen animierten.



Ingrid Hofer und Teddy Eddy 3. April 2019

Teddy Eddy und Kim sind unzertrennliche Freunde. Gemeinsam gehen sie durch dick und dünn. In den superheldenfantastischen Geschichten von Teddy Eddy und Kim erobern die beiden gemeinsam die Welt, entdecken immer wieder Neues und erleben viele Abenteuer. **Ingrid Hofer** begeistert die Kinder zum Mitsingen, Mitmachen und Mittanzen. Mit dabei waren Kinder der Volksschulen Kirchdorf und Agasella mit ihren Lehrpersonen.



Heinz Janisch begeistert Mittelschüler 9. April 2019

Der in Wien lebende bekannte Kinderbuchautor **Heinz Janisch** reiste extra für zwei Lesungen nach Vorarlberg und las in den Büchereien Höchst und in Göfis. Im bugo begeisterte er rund 50 Kinder der Neuen Mittelschule Satteins, die von den Lehrpersonen **Karin Muther** und **Stefan Gantner** begleitet wurden. Janisch, der schon über 100 Kinder- und Jugendbücher schrieb, arbeitet im Hauptberuf beim ORF als Moderator der Hörfunksendung „*Menschenbilder*“. Er stellte den Kindern verschiedene Bücher vor, wie z.B. „Die Schlacht von Karlawatsch“, bei der es um eine Streiteskalation wegen einer Kleinigkeit geht und wie die Streitparteien wieder zueinander finden. Gekonnt bezieht Heinz Janisch die Kinder ein, erzählt vom Leben und Arbeiten als Autor, motiviert die Kinder zum Fragen und zu Sprachspielen, so dass die spannende Stunde im Nu vorbei war und die Kinder herzlich applaudierten.



Wissenswertes über die Wirbelsäule Vortrag mit Petra Himmel 9. April 2019

Die Wirbelsäule ist heutzutage oft geschwächt und viele Menschen leiden an mehr oder weniger starken Rückenschmerzen. **Petra Himmel** erklärte aus verschiedenen Sichtweisen die Bedeutung der Wirbelsäule und deren Zusammenhang mit dem gesamten Organismus. Sie vermittelte auf verständliche Weise Wissenswertes, Anschauliches und Hilfreiches, wie z.B. Übungen etc. über dieses wichtige Körperorgan.



Märchenrundweg mit Sandra Noyalet 17. April 2019

18 Kinder mit Omas und Mamas horchten gespannt den vier unbekanntenen Märchen aus Südafrika *Tiki Witziglein*, aus Korea *Soniri der Thronfolger*, aus Deutschland *Der Apfel der Gesundheit* und von den Gebrüder Grimm *Das Waldhaus* zu. **Sandra Noyalet** suchte schöne passende Plätze rund ums bugo, z.B. unter einem Apfelbaum und verzauberte Groß und Klein in die Märchenwelt. Es war ein spannender Vormittag, der gerne wiederholt werden kann.



**Klassiker der Kinderliteratur
Vortrag mit Monika Kühne
24. April 2019**

Einmal Prinzessin sein oder frech wie Max und Moritz, mit Peter Pan ins Nimmerland fliegen, in Pippi Langstrumpfs Villa Kunterbunt einziehen, zu den unzertrennlichen fünf Freunden gehören oder in die magische Welt des Harry Potter eintreten – die Figuren und Welten zahlreicher Kinderbücher begeistern seit Generation Kinder und Erwachsene. **Monika Kühne** informierte über die verschiedenen Bereiche der Kinderliteratur, die Entwicklung mancher Klassiker bis ins Heute und wie sich deren „Helden“ im Laufe der Zeit verändert haben. Geschickt bezog sie das interessierte Publikum mit ein und gestaltete so den Abend sehr amüsant und kurzweilig.

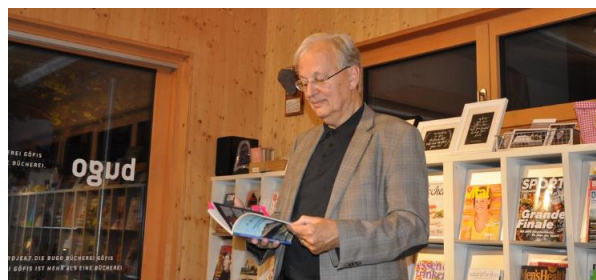
Monika Kühne ist freischaffende Journalistin und absolvierte ein Studium der Literatur- und Erziehungswissenschaft.

**Goma – Gölfner Markt
4. Mai 2019**

Auch wenn das Wetter nicht so schön war, ließen es sich die vielen Besucherinnen und Besucher nicht nehmen, zum Goma – Gölfner Markt zu kommen. Gutes aus Garten und Keller, Kreatives und feine Handarbeiten, Köstlichkeiten zum Essen und Trinken wurden in einer besonderen Atmosphäre auf dem Gölfner Dorf- und bugo-Platz angeboten. Das bugo hatte geöffnet, und verwöhnte die Gäste mit feinen Kuchen und Torten, Kaffee und anderen Getränken. In einer spannenden Lesestunde erzählte **Inês Reis Bertsch** den Kindern tolle Geschichten.

**Wolfgang Gruber las Mundartgedichte von
Walter Weinzierl
8. Mai 2019**

Wolfgang Gruber las aus dem vor kurzem herausgegebenen Buch „A guat's Johr“ Gedichte seines Großonkels, des bekannten Vorarlberger Mundartdichters **Walter Weinzierl** (1902-1972). Das Buch enthält neben den schönsten Werken des Dichters zum Nachlesen alle Lieder auf einer mitproduzierten CD. Während der Lesung wurden auch einige Lieder mit den außergewöhnlichen Stimmen von **Martina Gmeinder** und **Judith Stenzel** eingespielt. Zum Abschluss des stimmigen abends hörte das interessierte Publikum das wohl allseits bekannte Lied „Mütle gang ga schlofa“, das ebenso aus der Feder von Walter Weinzierl stammt.





Junge Gönnerinnen erhalten Preise beim 4. Literaturnachwuchs-Wettbewerb

Die Bücherei Bludesch veranstaltete heuer den 4. Literaturnachwuchs-Wettbewerb im Walgau. Über 100 Kinder nahmen daran teil. Eine fachkundige Jury suchte nach den besten Beiträgen. Bei der unlängst in Bludesch stattgefundenen Preisverteilung konnten aus Göfis **Zelah Joy Zoller** mit der Geschichte „Der Junge aus dem Wald“ und **Hannah Schönbeck** mit der Geschichte „Grüne Bank“ Anerkennungspreise entgegennehmen. Das bugo-Team gratuliert den beiden Gewinnerinnen aus Göfis!



Initiative aus Gurtis besucht das Gönfer bugo 14. Mai 2019

Dem Gurtiser Lädlele in nächster Nachbarschaft von Göfis erging es in den vergangenen Jahren wie so vielen kleinen Lebensmittelhändlern im Land. Durch die Verdrängung von Discountern hatten sie kaum Chancen zu überleben. Gurtiser haben sich als Initiative zusammengetan, um auf ehrenamtlicher Basis das Lädlele zumindest als Treffpunkt neu zu beleben. Im Sommer steht das Lokal für Ausstellungen, Workshops oder als Jugendraum zur Verfügung, im Winter ist vor allem ein Kiosk für den Schilift gefragt.

Eine engagierte Initiative mit **Alexandra Pasqualini, Natalia und Daria Poeschl, Susanne und Christoph Seeberger, Gabi und Michael Jörger** machten sich auf den Weg, verschiedene Beispiele ähnlicher Initiativen anzusehen, um dadurch weitere Ideen und Anregungen für die Treffpunkt-Belebung in Gurtis zu erhalten. Unter anderem besuchte die Initiative auch die bugo Bücherei Göfis, wo bugo-Leiter Rudi Malin das Projekt und die Entwicklung seit der Eröffnung vor sieben Jahren vorstellte.



Ein fröhlicher Singabend im bugo 24. Mai 2019

Unter dem Motto „Wo man singt, da lass dich nieder!“ trafen sich viele in der bugo Bücherei Göfis, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Begeistert wurden in gemütlicher Atmosphäre bei einem Glas Wein und anderem bekannte Volkslieder und alte Schlager gesungen. Der Abend wurde musikalisch perfekt unterstützt von **Emil Amann, Karl Allgäuer und Othmar Burtscher**.





Michael Roher liest und „rockt“ im Gölfner bugo 27. Mai 2019

Über 60 Kinder der Volksschulen Kirchdorf und Agassella folgten der Einladung zur Lesung mit dem Kinderbuchautor **Michael Roher**, der aus dem Buch „*Frosch und die abenteuerliche Jagd nach Matzke Messer*“ las oder vielmehr aus dem Buch erzählte und gekonnt die Kinder mit einband. So sangen und spielten die Kinder begeistert mit.

Mit seinem ausgezeichneten Gespür für außergewöhnliche Figuren und großem sprachspielerischen Können gelingt Michael Roher ein absurd-witziger Kinderroman, der nichts zu wünschen übrig lässt: Frosch platzt in eine Gurkenparty, wird Haushaltshilfe bei einer Hexe, die sich irrtümlich zu einem Drachen verwandelt, rockt mit einem Pharao zu Heavy Metal, fliegt mal kurzerhand zum Mond, landet in Graf Gurgels Gruselschloss und steht ihm, dem einen, gesuchten, letztlich tatsächlich gegenüber – Matzke Messer, dem gefürchteten Kinderfresser. Ob Gurkenbauer Junior rechtzeitig gerettet werden kann?



Clown Pompo bringt Stimmung ins bugo 29. Mai 2019

Zum Weltspieltag lud die bugo Bücherei Gölf ins bugo. Leider konnte aufgrund des schlechten Wetters der bugo-Garten nicht genutzt werden. So wurde kurzer Hand alles ins bugo verlegt. Dort konnten die Kinder die Fenster anmalen, gemeinsam spielen, zeichnen und basteln. Und im Gemeindekeller machte das gemeinsame Spiel mit besonders großen Spielen, wie ein Riesenmikado oder Fischen mit großen Holzklötzen, besonderen Spaß.

Der Auftritt von **Clown Pompo** alias **Stefan Damm** bereitete dann allen im voll besetzten bugo ein besonderes Vergnügen. Pompo ist ein ganz außergewöhnlicher Clown. Er nahm alle mit, auf die abenteuerliche Reise zu seiner bunten, spannenden Clownshow und war dabei als Jongleur und auch als Zauberer Einsatz. Unverhofft kamen auch zwei Väter in einen akrobatischen Einsatz. Die Kinder und Eltern applaudierten begeistert!





Early-Morning-Yoga

Im Jänner dieses Jahres startete das Early-Morning-Yoga erstmals mit Kursleiterin **Heike Leuchter** in den neuen bugo-Räumen. Da sich die Gruppe vergrößert hat, fand der zweite Kurs im Konsumsaal statt und endete mit einem wundervollen Frühstück im bugo.



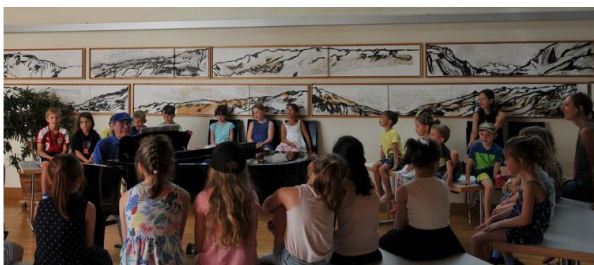
Vanelli & friends begeistern auf dem bugo-Platz 24. Juni 2019

Hinter dem klingenden Bandnamen stehen **Vanessa Schöch, Elena Sonderegger, Kimberly Gantner** und **David Summer**, allesamt Schüler der Musikschule Walgau. Die selbstbewussten jungen Musikerinnen haben viel Freude an der Musik und hatten selbst die Idee, ihr Können vor Publikum zu präsentieren. Sie probten eifrig mit ihrer Musikschullehrerin **Jennifer Henny** bis zum großen Tag des Auftritts an einem herrlichen Sommerabend auf dem bugo-Platz. Auf Einladung der bugo Bücherei Göfis freuten sich weit über 100 Gäste über altbekannte und neue Popsongs, die ohne Verstärker mit Gesang, begleitet von Gitarre, Keyboard und Cajon vorgetragen wurden. Zum Abschluss überraschten die Musikschülerinnen ihre Lehrerin mit „*Ten out oft ten*“ von Paolo Nutini und wurden dabei von Profimusiker **Christian Sonderegger** mit Trompete unterstützt. Mit einem großen Applaus und einer Zugabe wurde im gemütlichen Ambiente mit Sitzkissen, Liegestühlen und feinen Sommerdrinks auf dem bugo-Platz mitten im Gölfner Ortszentrum noch lange weiter gefeiert.



Schauspieler Fritz-Peter Schmidle begeistere Kinder im bugo-Garten 26. Juni 2019

Kinder der Volksschule und des Kindergartens Kirchdorf freuten sich über die Einladung der bugo Bücherei Göfis in den bugo-Garten. Dort erzählte der in Feldkirch geborene und in Deutschland lebende Schauspieler **Fritz-Peter Schmidle** Geschichten von Drachen, Einhörnern und anderen Tieren, die vieles können. Unter anderem „*Von Drachen und Einhörnern*“ oder „*Das fliegende Kamel*“ und Gedichte von Paul Maar, dem Erfinder des SAMS. Der Schauspieler begeisterte die Kinder, die gerne mitmachten und mitsangen. Der zweite Teil der Lesung wurde kurzerhand im Konsumsaal absolviert. Dort durften die Kinder auf die Tische sitzen und Fritz-Peter Schmidle spielte am Flügel und sang gemeinsam mit den Kindern lustige Lieder.





Vortrag von Walter Fitz 28. Juni 2019

Am vergangenen Freitag fand im bugo der Vortrag "Der Boden - unsere Lebensgrundlage" mit **DI Dr. Walter Fitz** statt. Der Bodenexperte ging in seinem Vortrag auf die Entstehungsgeschichte der Böden bei uns in Vorarlberg ein und erklärte den interessierten Besuchern, welche Bodenarten es in Vorarlberg und insbesondere in Göfis gibt. Er stellte eine Reihe von Lebewesen vor, die in unserem Boden leben, schilderte wie sie zur Verbesserung der Bodenqualität beitragen und wie sie bei ihrer „Arbeit“ unterstützt werden können.

Im zweiten Teil verdeutlichte er anhand von Beispielen, wie essentiell eine gute Bodenqualität für den Hochwasserschutz ist und dass dringend Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die voranschreitende Bodenverdichtung und -erosion in Vorarlberg einzudämmen. Als Vorreiter nannte er hier die Schweiz, die bereits 1983 ein umfassendes Bodenschutzgesetz erlassen hat. Der vom Umweltausschuss der Gemeinde organisierte Vortrag fand im Rahmen der **Walgau Wiesen Wunder Welt** statt.

Vzbgm. Caroline Terzer



bugo's Sommersession mit der Sunntigsmusik 5. Juli 2019

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Dem Ziel, das Ortszentrum zu beleben und einen attraktiven Treffpunkt im Dorf anzubieten, kommt diese Veranstaltungsserie mehr als nur nach. Ein herrlicher Sommerabend, Palmen und Liegestühle und dazu beste Musik von der Sunntigsmusik auf dem vollbesetzten bugo-Platz ließen einmal mehr Sommer- und Urlaubsstimmung für die ganze Familie mitten in Göfis aufkommen. Die Musiker der Sunntigsmusik, größtenteils Profimusiker im klassischen Metier, spielten traditionelle alpenländische Volks- und Tanzmusik. Es musizierten **Bernhard Bär**, Flügelhorn, **Bernhard Lampert**, Flügelhorn, **Tobias Egle**, Flügelhorn, **Thomas Wittwer**, Tuba, **Daniel Mangeng**, Steirische Harmonika und **Toni Mangeng** an der Harfe.

Das bugo-Team servierte unter anderem auch Guinnessbier vom Fass, feine Sommerdrinks und Weine. Die Speisen bot das Gastlokal Consum an. Den Kindern standen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zur Verfügung.





**bugo's Sommersession mit Wolfgang W. Lindner's „Vibes and Pipes“
12. Juli 2019**

Obwohl der Regen es auch nötig machte, bei der vergangenen bugo's Sommersession vom bugo-Platz in die Bücherei zu siedeln, war das Klangerlebnis und die Jazz-Stimmung wunderbar. Dies machten **Klaus Kemmerling, Bernhard Klas, Stefan Greussing** und **Wolfgang Lindner** mit ihrer Musik mit vielen Eigenkompositionen möglich. Ein feiner Abend mit Guinnessbier vom Fass, feinen Sommerdrinks und Weinen und köstlichen Speisen vom Gastlokal Consum.

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Ein besonders Sommer- und Urlaubserlebnis für die ganze Familie mitten in Göfis!



**bugo's Sommersession mit dem Clunia-Quintett
26. Juli 2019**

Die großen Gewitter zogen am bugo-Platz vorbei und so konnten die vielen Besucherinnen und Besucher einen feinen Abend mit der schwungvollen Musik des Göfner *Clunia-Quintetts* und das tolle Ambiente auf dem bugo-Platz in vollen Zügen genießen. Die begeisterten Musiker des Clunia-Quintetts, **Hans Walser, Bertram Sonderegger, Lukas Ess, Willi und Heini Schmid**, allesamt den Göfnern bestens bekannt, sorgten für beste Stimmung!

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Das bugo-Team servierte offenes Bier, Guinnessbier vom Fass, feine Sommerdrinks und Weine und **Manuela Kriss** vom *Gastlokal Consum* kochte feine Köstlichkeiten. Den Kindern standen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zur Verfügung. Ein Sommer- und Urlaubserlebnis für die ganze Familie und das mitten in Göfis!



**bugo's Sommersession mit East West Connection
9. August 2019**

Schöner könnte ein Sommerabend nicht sein: Perfektes Sommerwetter, ein stimmungsvoller Abend mit bester Musik von **Markus Kühne, Rudolf Seuchs** und **Peter Vigl** alias *East West-Connection*. Dazu verwöhnte das bugo-Team die vielen Gäste mit Guinnessbier vom Fass, feinen Sommerdrinks und Weinen. Das bugo-Team wurde u.a. von **Bürgermeister Thomas Lampert** unterstützt, der Feines auf dem Grill zubereitete.

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zur Verfügung. Das stimmungsvolle Ambiente mit einem Feuer, Liegestühlen und einer besonderen Beleuchtung zauberte Wohnzimmeratmosphäre mitten ins Ortszentrum von Göfis





bugo's Sommersession mit Round about Jazz 16. August 2019

Auch der fünfte und letzte Abend der bugo's Sommersession begeisterte das Publikum auf dem voll besetzten bugo-Platz. *Round about Jazz*, das sind **Dietmar Pfanner, Manfred Baumgartner, Heini Schmid** und **David Glück**, spielten feinsten Barjazz mit etwas Bossa Nova, Swing, dann wieder Smooth und Funk. Als special Guest trat **Paul Sinclair** mit seiner tollen Stimme auf und wurde vom Publikum bejubelt. Das gemütliche und stilvolle Ambiente auf dem bugo-Platz erinnerte an eine italienische Piazza und die feinen Getränken und Cocktails machten die Urlaubsstimmung perfekt! Die bugo's Sommersession sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Sie sollen das kulturelle und gesellschaftliche Leben fördern und zu einer Belebung des Ortszentrums beitragen. "Das sind herrliche Abende hier in Göfis, ich fühle mich wie im Urlaub!", freute sich mit Stolz eine Göfnerin.



Sommerlesen-Aktion 2019

Wir freuen uns sehr, dass sich sehr viele bei der *Sommerlesen-Aktion 2019* beteiligt und viele Bücher in diesem Sommer gelesen haben. Bücher lesen macht großen Spaß und man erfährt viel über alles Mögliche. Die nachfolgenden Gewinner/innen wurden ausgelost und freuten sich über einen schönen Preis.

Elia Holzknecht
Karolina Längle
Jamie-Lynn Reisch
Salma Götz-Pérez
Michelle Dichtijar
Luzia Schär
Mathilda Handle
Joanna Sinclair
Jona Geineder
Johanna Gassner
Lara Lorenz

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sommerlesenaktion nehmen an der vorarlbergweiten Auslosung teil.





Ein spannender Herbst im Gölfner bugo

Ein spannender Herbst in der bugo Bücherei Gölfis
Der neue Veranstaltungsfolder verspricht einen spannenden Herbst in der bugo Bücherei Gölfis. Bei einem Vortrag mit dem **Archäologen Karsten Wink** werden die bedeutsamen archäologischen Funde von Grabungen im Umfeld der Ruine Sigberg präsentiert. **Michael Fliri** gestaltet mit seinem Chor *Memento* einen Abend unter dem Thema „Herzensspuren“, mit Liedern und Texten für besondere Momente. Mit „Feierabend“ präsentiert **Konrad Bönig** sein Musikkabarett mit Liedern und Geschichten aus dem Leben eines Bestatters. **Anna Schade** stellt die interessantesten Bücher des Jahres 2019 vor und mit der *Buch & Handmacht*, einer ganz besonderen Ausstellung werden neue Bücher des Jahres 2019 und Besonderes aus der Abteilung „Handmacht – Erlesenes aus Gölfis“ ein Wochenende lang ausgestellt und verkauft. Einen Höhepunkt stellt sicher die Lesung mit dem Linzer Autor **David Fuchs** dar, der aus seinem Buch „*Bevor wir verschwinden*“, einer zärtlichen Liebe unter ungewöhnlichen Umständen liest. Daneben gibt es eine Vielzahl an Veranstaltungen, wie zum Beispiel „*von früher erzählt*“, „*mitanand singa*“, Vorlesen für Kinder, Kurse und Seminare und vieles mehr. In den neuen bugo-Räumen findet regelmäßig die Elternberatung, das *Erzählcafé einheimisch/zweiheimisch*, ein Jassnachmittag für betagte Senioren, der ehemals in der Segavio-Stuba beheimatet war, und im bugo ein vom Mohi und Krankenpflegeverein Gölfis organisierter Mittagstisch statt.



Archäologische Funde bei der Ruine Sigberg 25. September 2019

Im Rahmen der Erweiterung der Aushubdeponie wurde ein Expertenteam beauftragt, vor Aufschüttung des Deponiebereiches zu prüfen, ob in diesem Bereich archäologisch Interessantes zu finden ist. Bei den Grabungen stieß man tatsächlich auf zwei bedeutende Bauwerke. Zum einen wurde am Fuße der Ruine ein großer Kalkofen entdeckt, dessen Entstehung vermutlich im 13. Jahrhundert im Zusammenhang mit dem Bau der Sigburg zusammenhängt. Noch überraschender war jedoch die Entdeckung von früh- bis mittelbronzezeitlichen (ca. 1.200 bis 1.500 v. Chr.) Siedlungsresten am Rande des Deponieareals, dessen Freilegung derzeit im Gange ist.

Um der Gölfner Bevölkerung diese Entdeckungen nahezubringen, organisierte die Gemeinde Gölfis eine Informationsveranstaltung, zu der **Bürgermeister Thomas Lampert** zahlreiche Besucher in der bugo Bücherei Gölfis begrüßen konnte. Von der beauftragten Ausgrabungsfirma Ardis aus Tirol erklärte die zuständige Ausgrabungsleiterin **Evelyn Egger** in einem interessanten Vortrag die Vorgehensweise einer archäologischen Grabung, aber auch die Funktionen und Bedeutungen der Funde. Sehr interessant war auch ein Exkurs über das Leben der Menschen in der Bronzezeit. Unter den verschiedenen Fundstücken wurden Keramikscherben, Werkzeuge und auch eine römische Münze gezeigt.





Gitaline auf dem Bauernhof mit Angela Mair und Laurenz Vanorek 4. Oktober 2019

Unsere Erstklässler wurden zu einer ganz tollen Kinderlesung in die bugo Bücherei eingeladen. Gitaline besuchte zum ersten Mal einen Bauernhof und lernte dort viele Tiere, deren Tierlaute und neue Freunde kennen. Die Kinder hatten großen Spaß beim Singen, Tanzen und Zuhören der tollen Musik.

Vielen Dank dem gesamten BUGO Team und den beiden Musikern für die tolle Veranstaltung.

Direktorin Sigrid Schmidle



bugo-Montag mit dem Frauenchor Memento 7. Oktober 2019

Am vergangenen bugo-Montag kamen Musikliebhaber/innen voll auf ihre Kosten. Die bugo Bücherei Gölfis war bis auf den letzten Platz besetzt. Zunächst verwöhnte der Frauenchor *Memento* unter der Leitung von **Michael Fliri** und der Pianistin **Agatha Hayrapebyan** mit zauberhafter Musik das begeisterte Publikum.

Dazwischen rezitierte **Guðrun Erath** besondere Texte von bekannten Autor/innen, wie z.B. von *Rainer Maria Rilke, Wilhelm Busch, Johann Wolfgang von Goethe, Christine Lavant* und vielen mehr.

Anschließend spielten T 42 „Tea for Two“, alias **Thomas Schmidle, Heini Schmid und Andreas Gabriel** feinste Jazzmusik. Dazu wurde von einem Mann und fast allen Frauen eifrig getanzt!

Der Abend unter dem Motto „Herzensspuren - Lieder und Texte für besondere Momente“ hat mehr als nur gehalten, was er versprach. Es war ein ganz besonderer bugo-Montag in der Gölfner bugo Bücherei!



Fastenwoche in den bugo-Räumen 2. bis 7. März und 14. bis 19. Oktober 2019

Eine Woche lang führte uns die erfahrene Hildegard von Bingen-Expertin **Karin Winkler** durch die Hildegard-Fastenwoche. So wurden die bugo-Räume am Abend für die Gruppe zur kleinen Wellness-Oase. Karin Winkler stellte den Teilnehmerinnen ihr umfangreiches Wissen und viele Tipps rund ums Fasten und die Hildegard-Heilkunde zur Verfügung. Körperliche Übungen, ein Tagesimpuls, Erfahrungsaustausch sowie eine geführte Meditation halfen, fröhlich und befreit durch die Fastenwoche zu gehen.

Astrid Keutschegger-Specht

bugo's Frauenfrühstück Wunderbar! jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr 50 x im Jahr 2019

Der kommunikative Treffpunkt für Frauen und Männer aus Gölfis und der Region. Jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr mit einem Frühstücksbuffet in der bugo Bücherei Gölfis. Natürlich sind Männer auch herzlich willkommen, die auch gerne immer wieder kommen!





GOMA – Gofner Markt 28. September 2019

„Gomer am goma“ hieß es wieder am vergangenen Samstag. Da fand unser jährlicher goma- Herbstmarkt statt und rückblickend können wir sagen, dass es wieder ein gelungener Markt in gemütlicher Atmosphäre mit netten Gesprächen war. Lokale und regionale Aussteller hatten wieder viele Köstlichkeiten zum Essen und Trinken, Dekoartikel zum Beispiel aus Holz, Metall und erstmals aus Beton, herbstliche Kränze und Gestecke, genähten und gestrickten Sachen sowie Produkte aus und für Garten und Küche. Auch der Obst- und Gartenbauverein war wieder mit der Krauthobelaktion vor Ort. Erstmals war auch der SC Göfis mit einem Fußballtor und Fanartikeln vor Ort.

Die Verlosung vom Fahrradwettbewerb sowie der Aktion „Schick dein Auto in den Urlaub“ wurde ganz traditionell am Herbstmarkt durchgeführt. Neben bugo und Consum hatte auch das Reparaturcafé geöffnet. Die jüngeren Marktbesucher konnten wieder in den hinteren Räumen der bugo basteln. Danke auch für die übrigen Stoffsackerl, die uns einige Marktbesucher zur Verfügung stellten um unseren Markt noch nachhaltiger zu machen. Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Markt am ersten Adventwochenende!

Bis bald euer goma-Team mit Manfred, Claudia, Kathrin und Christina!



Christina Connert



Gemeinde Galtür 12. Oktober 2019

Seit langem schon verbinden die Gemeinden Galtür und Göfis eine nicht festgeschriebene aber gelebte Partnerschaft, da sich die Alpe Jam, Schnapfenalpe genannt, der Gofner Gemeindeguts-Agrargemeinschaft in Galtür befindet.

Bürgermeister und Landtagsvizepräsident Anton Mattle hatte die Bediensteten der Gemeinde Galtür zum Betriebsausflug eingeladen. Die erste Station war die Inatura in Dornbirn, dann stärkte sich die Gruppe bei einem feinen Mittagessen im Gastlokal Consum Göfis. **Bgm. Thomas Lampert** begrüßte die Galtürer und führte sie durch den neuen Kindergarten und die Kleinkindbetreuung in Hofen. Anschließend ging es in die bugo Bücherei Göfis, wo bugo-Leiter Rudi Malin das erfolgreiche Gemeindeentwicklungsprojekt „bugo“ vorstellte. Seitens der Gemeinde Göfis wurden die Galtürer zu Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Beieinandersein im bugo eingeladen. Daran nahmen auch die Gofner Gemeinderäte **Werner Gabriel** und **Matthias Gabriel** teil. Als letzte Station vor der Heimfahrt stand Schönebach im Bregenzer Wald mit den bekannten Käsknöpfle oder „Kasnocken“ wie die Tiroler sagen auf dem Programm.





Von früher erzählt 18. Oktober 2019

Die Vierhäuser waren Thema der letzten Veranstaltung „Von früher erzählt“, organisiert vom Gemeinearchiv der Gemeinde Göfis und der bugo Bücherei Göfis. **Gebhard Schöch**, 85 Jahre alt und selbst Bewohner der Vierhäuser erzählte im Interview mit **Bertram Sonderegger** Geschichten um die die Vierhäuser. Die vier Gehöfte sind alle mehrere hundert Jahre alt, eine Erwähnung eines Hauses geht sogar bis in das 17. Jahrhundert. Pfarrlich gehörten die Häuser früher zur Pfarre St. Peter in Rankweil, da auch die Wegverbindung nach Rankweil besonders im Winter einfacher zu bewältigen war als ins Dorf nach Göfis. Das interessierte Publikum erkannte viele Personen auf den Bildern, die den Abend anschaulich dokumentierten. Im Anschluss an den offiziellen Teil wurden in kleinen Runden noch viele Geschichten und mancher Schwank von früher erzählt.



Auswanderungsgeschichten aus dem Walgau 23. Oktober 2019

Begleitend zur Ausstellung „Wo.anders.hin“ fand in der bugo Bücherei Göfis ein Gesprächscafé statt, das von **Eva-Maria Hochhauser-Gams**, Leiterin der regionalen Koordinationsstelle für Integration in der Region Walgau, moderiert wurde.

Der Liedermacher **Yehia Issa**, vor fünf Jahren aus Syrien geflüchtet und nun in Göfis mit seiner Familie wohnhaft, begleitete den Abend musikalisch und erzählte von seiner Flucht aus dem syrischen Damaskus. In Istanbul entschied er sich nach Österreich auszuwandern. Er kannte Wien als Musikstadt aus einem Film und dachte, dass dies ein guter Ort für einen Musiker sei. Seine Heimatstadt Damaskus hat er aufgrund von Diskriminierung verlassen, die er als Liedermacher und Musiker erfahren hatte.

Fram Al Habib erzählt ebenso seine Geschichte von der Flucht vor fünf Jahren und dem Verlust seiner Heimat. Seine Ausbildung als Physiotherapeut wurde in Österreich nicht anerkannt. Verschiedene Jobs, unter anderen als Saisonier im Gastgewerbe halfen ihm, den Lebensunterhalt zu finanzieren. Fram Al Habib lernte in den vergangenen Jahren sehr gut Deutsch, absolvierte eine Ausbildung als Heilmasseur in Österreich und betreibt in Bludenz nun eine selbstständige Massagepraxis. Er schätzt in Österreich das Sozialsystem und die Freundlichkeit der Leute. Allerdings sei der Aufbau einer eigenen Existenz sehr schwierig und kostenintensiv. In der Diskussion wurden weitere Auswanderungsgeschichten erzählt und Hintergründe diskutiert.

Bürgermeister Thomas Lampert und die Obfrau des Sozialausschusses, **Margareta Terzer**, bedankten sich bei den Gästen und beim interessierten Publikum. Weiters freuten sie sich über die vielen positiven Beispiele von gelebter Integration, dem besonderen Engagement der Menschen hier und den vielen Aktionen dazu im Dorf.



Geschichte vom Traumfresserchen und Filzen für Kinder mit Sandra Noyalet 29. Oktober 2019

In den Herbstferien veranstaltete die bugo Bücherei Göfis für einen besonderen Vormittag mit **Sandra Noyalet**, Kindergartenpädagogin und Gründerin der Waldkindergrouppe Rankweil. Zuerst erzählte sie die Geschichte vom „*Schlafittchen vom Schlummerland*“ und anschließend hatten die Kinder viel Spaß beim Filzen ihres eigenen „*Traumfresserchens*“. Zum Abschluss waren sich alle Kinder einig: „*Das war eine wunderbare Ferienaktion!*“

Buch-Geschenktipps zu Weihnachten mit Anna Schade 6. November 2019

„Bücher sind die besten Geschenke der Welt“- unter diesem Motto stellt die Radio-Journalistin **Anna Schade** die besten Bücher des Jahres vor. Darunter sind Bücher, die spannende Lebensgeschichten erzählen, die uns in fremde Länder und Zeiten mitnehmen, die unsere Phantasie anregen, die uns eintauchen lassen in andere Welten, die uns den Tag verschönern und uns zum Lachen oder auch mal zum Weinen bringen.

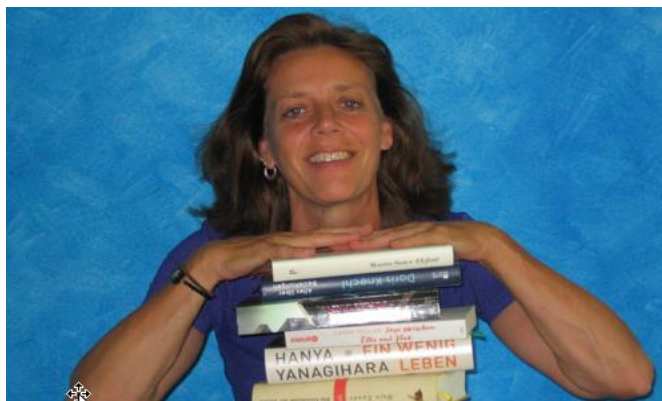
Buch & Handmacht 9. und 10. November 2019

Ein Wochenende für die ganze Familie!

Das vergangene Wochenende stand ganz im Zeichen des Buches und toller handgefertigter Geschenksideen in der bugo Bücherei und im Konsumsaal Göfis. Seit vielen Jahren ist die Buchausstellung in Göfis ein Geheimtipp für Leseratten und Menschen, die das Besondere mögen. Eine Riesenauswahl an Kinder-, Jugend- und Weihnachtsbüchern sowie Romane und Sachbücher für Erwachsene standen zum Schmökern und Kaufen bereit. Feines Kunsthandwerk aus Natur, Garten und Werkstatt sowie Kulinarisches zum Verwöhnen aus Göfis ergänzten das vielseitige Angebot. Die vielen Besucher schätzten das abwechslungsreiche Angebot und stärkten sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und köstlichen hausgemachten Kuchen und Torten! Ein wunderbares Wochenende für die ganze Familie in der bugo Bücherei Göfis!

Kinderbuchautor Armin Kaster 18. November 2019

Heute Vormittag war wieder was los im bugo! Die Kinder der 3. Klassen der Volksschulen Kirchdorf und Agassella waren zu Besuch in der bugo Bücherei Göfis. Warum? Unser besonderer Gast **Armin Kaster** las aus seinem neuen Kinderbuch „*Ferdi, Lutz und ich auf Klassenfahrt*“ vor. Seine witzige Art aus seinem Buch vorzulesen und die amüsante „Klassenfahrt“ brachten die jungen Zuhörer immer wieder zum Schmunzeln und Kichern. Herr Kaster, vielen lieben Dank für Ihren Besuch in unserer Bücherei!



Alexander Sonderegger präsentiert seinen neuen Bike Guide
20. November 2019

50 traumhafte Biketouren in der Ostschweiz für Einsteiger, Fortgeschrittene und Ladys beschreibt **Alexander Sonderegger** in seinem neuen Bike Guide „Ostschweiz“.

Der Bike Guide ist für Einsteiger oder fortgeschrittene Biker mit Touren aller Schwierigkeitsgrade. Neben Klassikern, Panorama-Touren oder ostschweizer Trailhighlights wird viel Wissen rund ums E-MTB vermittelt. Im zweiten Teil des Abends präsentierte Alexander Sonderegger Eindrücke von seiner Nepalreise von endlos scheinenden epischen Flowtrails in einer Höhe zwischen 3.500 und 5.500 Höhenmetern. Die vielen Besucher in der bugo Bücherei Göfis staunten über die eindrucklichen Bilder und Kurzfilme. „Für mich sind solche Touren in einer atemberaubenden Landschaft einfach das Größte!“, schwärmt Sonderegger, der auch schon über Pläne für weitere Touren und einen neuen Guide hat.



David Fuchs liest aus dem Buch „Bevor wir verschwinden“
28. November 2019

Der Linzer Arzt und Autor **David Fuchs** hat mit seinem Debütroman „Bevor wir verschwinden“ den FM4 Wortlaut gewonnen. Das Buch erzählt die Geschichte von Benjamin und Ambros, einer zärtlichen Liebe unter ungewöhnlichen Umständen in einem Krankenhaus. Als angehender Arzt absolviert Benjamin ein Praktikum auf der Krebsstation. Dass er dort ausgerechnet auf seine Jugendliebe Ambros trifft, hätte er sich nicht träumen lassen. Ambros wird als Patient behandelt, sein Körper ist voller Metastasen. Inmitten des Krankenhausalltags nähern sich die beiden behutsam wieder aneinander an. Zwischen resoluten Krankenschwestern und röchelnden Zimmernachbarn, jovialen Oberärzten und unbelehrbaren Notfallskandidaten ist ihnen bewusst, dass es die Augenblicke sind, die ihnen bleiben. Fuchs las Passagen aus dem Buch und erklärte zwischendurch quasi als Fußnotenvermerke Begebenheiten aus dem Krankenhausalltag. Das interessierte Publikum tauschte sich mit dem Autor nach der Lesung noch beim gemütlichen Zusammensitzen in der bugo Bücherei Göfis aus.



Klassenbibliotheken und Klassenbesuche
rund 45 x im Jahr 2019

Alle Klassen in beiden Volksschulen sind mit mobilen Klassenbibliotheken – den bugo-Mobilen - aus der Bücherei ausgestattet. Die Bücher werden zweimal jährlich ausgewechselt.

Zudem besuchen die Kinder der Volksschule Kirchdorf jeden Monat die bugo Bücherei Göfis und entleihen Bücher.



bugo Bücherei weiter auf Erfolgskurs

Im Vorjahr wurde erstmals die 40.000er-Marke bei Medienentlehnungen geknackt.

GÖFIS Das vergangene Jahr stellte sich für die bugo Bücherei Göfis wieder als ein sehr erfolgreiches heraus. Die Bücherei hat sich zu einem modernen und attraktiven Medienbetrieb mit über 13.000 Medien gemauert. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die 73 Zeitschriften- und sechs Tageszeitungsabonnements.

Insgesamt 819 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer nutzten im Jahr 2018 das umfangreiche und abwechslungsreiche Medienangebot. Gemeinsam entlehnten sie sage und schreibe 40.362 Medien. Hochgerechnet bedeutet das, dass jeder Gölfner jährlich 12,19 Bücher (Medien) liest. Der Vorarlbergschnitt liegt bei 7,64 und jener von Gesamt-Österreich sogar nur bei 3,30. Das Medienangebot beläuft sich in Göfis auf 3,93 Medien pro Einwohner, der Vorarlbergschnitt liegt bei 2,39, der in Österreich bei 1,44.

Treffpunkt, Info- und Kulturort

„Das bunte Veranstaltungsprogramm ist bereits ein fixer Be-



Bürgermeister Thomas Lampert, bugo-Leiter Rudi Malin und Pfarrer Georg Varghese Thaniyath in der bugo Bücherei Göfis.

EMIR T. UYSAL

standteil im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Gemeinde Göfis“, zeigt sich bugo-Leiter **Rudi Malin** erfreut. Von Kinder- und Autorenlesungen über Vorträge, Workshops und Singabende bis zu Nachmittagen mit Migranten und vielem mehr – all das lässt die Bücherei zu einem attraktiven Treffpunkt, Informations- und Kulturort wer-

den. Dazu trug auch der Ausbau der ehemaligen Kinderbetreuungs-räumlichkeiten durch die Gemeinde bei.

Die bugo-Räume schaffen Möglichkeiten zum Halten von Kursen, Seminaren, Lesungen, Werknachmittagen und Sitzungen. Dafür stehen zwei Räume zur Verfügung, die einerseits während des Tages von der bugo

Bücherei und am Abend über einen eigenen Eingang von der Gemeinde genutzt werden. Diese Räume stehen für alle offen und sollen das Angebot im Dorf noch attraktiver und bunter machen.

„Sehr bedeutende Einrichtung“

Das Engagement der bugo Bücherei nutzen auch zahlreiche Unternehmen aus und um Göfis, um mit ihrem Werbebeitrag auf den Foldern, Prospekten und Plakaten für sich zu werben und zudem die bugo Bücherei zu unterstützen. Unlängst konnte den Vertretern der Träger Gemeinde und Pfarre, Bürgermeister **Thomas Lampert** und Pfarrer **Georg Varghese Thaniyath**, ein umfassender Jahresbericht über die vielseitigen Aktivitäten präsentiert werden. „Die bugo ist zu einer sehr bedeutenden Einrichtung in unserer Gemeinde geworden und hat sich auch einen Namen in der Region gemacht!“, betonte Bürgermeister Thomas Lampert, der sich beim bugo-Team für sein besonderes Engagement bedankte. **ETU**

VN, 25. Jänner 2019

Gölfner erweisen sich als Bücherwürmer

GÖFIS Die bugo Bücherei in Göfis ist für die 3500-Einwohner-Gemeinde eine wichtige Einrichtung. „Das bunte Veranstaltungsprogramm ist bereits ein fixer Bestandteil im gesellschaftlichen und kulturellen Leben von Göfis“, weiß Bugo-Leiter Rudi Mallin. Dass die Gölfner aber auch das „Kerngeschäft“ zu schätzen wissen, zeigen die neuen Entlehnzahlen. 819 Bewohner haben im vergangenen Jahr 40.362 Medien entliehen. 13.000 Medien (Bücher, Zeitungen, Tonträger etc.) umfasst das Angebot. Im Schnitt leiht jeder Gölfner 12,19 Medien pro Jahr aus, das liegt deutlich über dem Vorarlberg-Schnitt von 7,64. Das hat vielleicht auch mit der großen Auswahl zu tun: 3,93 Medien pro Einwohner gibt es, der Vorarlbergschnitt liegt bei 2,39, der österreichweite bei 1,44. **ETU**

Über 40.000 Medien entlehnt

Die bugo Bücherei Göfis hat sich zum modernen Medienbetrieb entwickelt

Im abgelaufenen Jahr wurde in der Bücherei Göfis über 40.000 Medien entlehnt. Doch die „bugo“ ist weit mehr als eine Verleihstelle. Sie ist auch Veranstaltungszentrum und Treffpunkt in der Gemeinde.

Ob Erzählcafé, Sonntagslesen oder Workshops. In der Bücherei Göfis können die verschiedensten Arten von Medien sowohl passiv als auch aktiv erlebt werden. So erzählen heute beispielsweise Luzia Kaufmann und Gebhard

Schöch vom Leben „anno dazumal“ und rufen dabei das Publikum dazu auf, eigene Dokumente und alte Fotos mitzubringen, damit es zu einem regen Austausch kommt. Vollgefüllt mit Büchern und so mancher Überraschung ist die Geschichtekiste, die Nadine-Fink Peter am Sonntag Vormittag öffnet und damit drei- bis sechsjährige Kinder begeistern will. Und wer sich für Kalligraphie interessiert ist am kommenden Freitag, 8 Februar, richtig in der Bücherei Göfis.

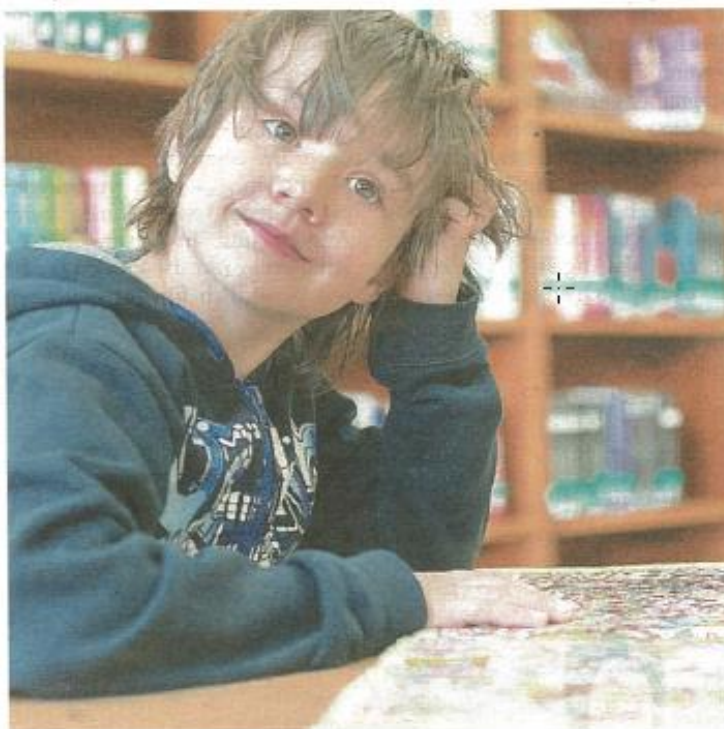


Foto: Fvabrey

Die 20 bugo-Mobile, die betreut werden, tragen dazu bei, dass Kinder zum Lesen animiert werden.

Fixer Bestandteil in Göfis

Allein schon das aktuelle Wochenprogramm im bugo zeigt, wie aktiv die Bücherei in Sachen Veranstaltungen ist. „Das bunte Programm ist bereits ein fixer Bestandteil im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Gemeinde Göfis“, zeigt sich bugo-Leiter Rudi Malin erfreut.

Bewusst stolz kann er und sein Team auch auf das abgelaufene Jahr sein, das wieder äußerst erfolgreich verlief. Insgesamt 819 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer nutzten das umfangreiche und abwechslungsreiche Medienangebot und entlehnten dabei 40.362 Medien. Insgesamt stehen 13.000 Medien zur Verfügung. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die 73 Zeitschriften- und sechs Tageszeitungsabonnements. Erst vor Kurzem präsentierten Bürgermeister Thomas Lampert und Pfarrer Georg Varghese Thaniyath als Vertreter der Gemeinde und Pfarre den umfassenden Jahresbericht „Die bugo ist zu einer sehr bedeutenden Einrichtung in unserer Gemeinde geworden und hat sich auch einen Namen in der Region gemacht!“, so Bürgermeister Thomas Lampert, der sich beim bugo-Team für sein besonderes Engagement bedankte.(red)

Michael Kosthat, Spitzenkandidat
Freiwillige Arbeitnehmer – IPO

Göfner Schulgeschichten

GÖFIS „Von früher erzählt“ wurde einmal mehr in der bugo. Geschichten über alltägliche Begebenheiten und Anekdoten aus früherer Zeit, geschildert von älteren Mitbürgern, werden schon

seit Längerem in der Bücherei in den Mittelpunkt der Reihe gestellt.

Dieses Mal erzählten **Luzia Kaufmann** (94), **Gebhard Schöch** (84) sowie Historiker und Au-

tor **Joachim Mayer** Geschichten über die Schule des letzten Jahrhunderts – für so manchen heute kaum mehr vorstellbar, vor einigen Jahrzehnten allerdings ganz normal. **WZ**

Lebendige Göfner Geschichte

Nostalgischer Abend in der Bugo.

GÖFIS Bereits seit Längerem veranstaltet die Gemeinde Göfis gemeinsam mit der bugo Bücherei die Reihe „Von früher erzählt“. Stets geht es um Geschichten von älteren Mitbürgern, von alltäglichen Begebenheiten, die heute kaum mehr vorstellbar sind, die aber doch noch vor einigen Jahrzehnten ganz normal waren. Ziel der Reihe ist es, die Beziehung zu früher aufrechtzuerhalten und so die Identität als Dorf zu bewahren und auch zu verstehen.

Schule anno dazumal

Bugo-Hausherr **Rudi Malin** und die zahlreichen Besucher durften sich dieses Mal über das Kommen von **Luzia Kaufmann** (94), **Gebhard Schöch** (84) sowie Historiker und Autor **Joachim Mayer** freuen. Mayer, der bereits drei Bände zur Göfner Dorfgeschichte verfasst hat, konzentrierte sich bei seinen Worten auf sein neuestes Werk, welches sich mit der Schulgeschichte des Dorfs



Historiker und Autor Joachim Mayer, Zeitzeugin Luzia Kaufmann und Zeitzeuge Gebhard Schöch.

CHRISTOF EGLE

beschäftigt. Seine Erläuterungen vor allem aus dem 20. Jahrhundert wurden dann von den beiden Zeitzeugen mit der einen oder anderen Anekdote unterlegt.

Der Schulalltag war, geprägt von NS-Zeit und harter bäuerlicher Arbeit, ein ganz anderer als heute oder, wie es Luzia Kaufmann pointiert zusammenfasste: „Schaffa homr scho viel müssa.“ Nach den offiziellen Ausführun-

gen wurden beim gemütlichen Ausklang alte Bilder und Dokumente, welche die Besucher mitgebracht hatten, begutachtet und diskutiert. Dabei kamen viele alte Geschichten und Erinnerungen zur Sprache, welche nicht nur die Zeitzeugen selbst faszinierten, sondern auch die jüngeren Besucher, welche an diesem Abend für einmal reine Zuhörer waren. **CEG**

Textkonzert mit Juriatti und Lingg

„Die Abwesenheit des Glücks“ - ein Abend der feinen Töne in der bugo Bücherei Göfis. Philipp Lingg und Rainer Juriatti teilen ihre Kompositionen und Worte mit all jenen, die in „Glück und Zufriedenheit“ mehr als eine Vokabel sehen. Seite 30

VN-Heimat, 21. März 2019

12 Feldkirch

Donnerstag, 21. März 2019
VN Heimat Feldkirch

Entwicklungshilfe für Uganda

Vortrag in bugo informierte über Entwicklungshilfeorganisation „Vision für Afrika“.

GÖFIS Die international tätige Hilfsorganisation „Vision für Afrika“ hat zum Ziel, bedürftigen Kindern in Afrika mit Schwerpunkt Uganda zu helfen und jungen Menschen die Perspektive für eine gute Zukunft in der Heimat zu geben. Mit einem breiten Bildungsangebot setzt sich „Vision für Afrika“ dafür ein. Die von der Tirolerin **Maria Prean** gegründete Organisation hat ihren Sitz in Imst. In einem Vortrag in der bugo informierte **Peter Bader** über die Hilfsorganisation.

Schulen & mehr

Die „Vision für Afrika“-Hilfe kommt vor allem einer guten



„Vision für Afrika“ informierte in der bugo Bücherei Göfis.

HENNING HEILMANN



Mirjam Entner,
Ruwen und Peter Bader.

Schul- und Fachausbildung, gesunder Ernährung sowie der medizinischen Grundversorgung zugute. Die Lebenssituation der Kinder wird verbessert, indem Schulen, Ausbildungsstätten, Krankenhäuser und andere Einrichtungen gebaut werden. Das Hilfsangebot umfasst auch Kinderhäuser für Waisenkinder und eine Schule für Blinde mit 27 Schülern. Vision für Afrika kann

bereits 13.000 Kindern helfen. Zahlreiche Bauprojekte sind noch in Entwicklung oder stehen in Zukunft an. Derzeit läuft eine Spendenaktion für die Einrichtung einer im Februar fertiggestellten Höheren Schule in Nakifuma.

Eckdaten Uganda

In Uganda leben etwa 35 Millionen Menschen. Die Bevölkerungsdichte ist mit 145 Ein-

wohnern pro Quadratkilometer verhältnismäßig hoch. Ugandas Hauptexportgut ist Kaffee. Die Kaffeeproduktion ist durch den Klimawandel stark gefährdet.

Rudi Malin dankte sich als Büchereileiter für den Vortrag über das Entwicklungshilfeprojekt. **HE**



Weitere Informationen auf der Homepage unter:
www.vision-fuer-afrika.com

Die Abwesenheit von Glück

Rainer Juriatti und Philipp Lingg laden zum Textkonzert in die Bugo Göfis

Fünf Sternenkinder haben Rainer und Vera Juriatti. Erfahrungen dazu wurden im Buch mit dem Titel „Die Abwesenheit des Glücks“ verarbeitet. Nun laden er und seine Frau zu einem Textkonzert in die Bugo Bücherei Göfis ein

„Als Sternkindeltern sind wir auf der Suche nach dem tieferen Sinn der Ereignisse“, sagt Autor Rainer Juriatti und will als Sternkindvater mit seinem Buch „Die Abwesenheit des Glücks“ liebevoll die Türe zu Gefühlen öffnen und Einblick geben, wie es der Familie gelingt, mit der Trauer, dem Schmerz, dem Hadern und der unermesslichen Liebe umzugehen.

Denn nicht nur Pablo hat es nicht geschafft, auch vier andere Kinder, die Vera Juriatti hätte bekommen sollen. Doch die Herzen der Sternkinder hörten einfach auf zu schlagen und Vera Juriatti ge-



Foto: Rainer Juriatti

Rainer Juriatti ist Autor. Der gebürtige Bludener lebt mit seiner Familie in Graz.

bar Pablo tot in der 25. Schwangerschaftswoche. „Ich wollte kein Betroffenenbuch schreiben, keinen Ratgeber“, sagt der Bludener. „Ich wollte Pablo eine Stimme geben, ihm eine Geschichte schenken. Die haben Sternkinder nämlich nicht.“ Es gibt keine gemeinsamen Erinnerungen an

sie. Man kann nicht sagen: „Weißt du noch, mit Opa, das Schwammerlsuchen oder so.“ Es gibt auch keine Fotos. Es gibt nur das Buch, und über diese Buch lebt Pablo.

Immer noch sind Sternkinder ein Tabuthema. Wer redet schon gerne über den Tod. „Er

ist nun einmal unangenehm“, so Vera Juriatti. Sie betreut die Facebook-Plattform ihres Mannes und dort landen immer wieder Meldungen von Frauen, die sich fragen, ob sie trotzdem Mama sind. „Ja, das bist du!“, antwortet Vera dann. „Du bist Sternkindmama! Feiere deinen Muttertag!“ Denn am Ende ist es Glück, wenn man Liebe empfindet für all jene Dinge, die man erlebt hat. „Wir hoffen, mit unseren Aufführungen jene Menschen zu berühren, die Sternkindern und ihren Eltern eine starke Stimme wünschen“, so Vera und Rainer Juriatti. (red)

■ Lesung

Die Abwesenheit des Glücks

Ein Abend der feinen Töne
Textkonzert mit Rainer Juriatti und
Philipp Lingg
Wann: Freitag, 22. März, 20 Uhr
Wo: bugo Bücherei Göfis

B2 Lokal Feldkirch

Wenn das Glück abrupt zu Ende geht

GÖFIS Einen nachdenklichen, bisweilen berührenden Abend verbrachten die Besucher der Gölfner bugo. Autor Rainer Juriatti war geladen und las aus seiner Erzählung „Die Abwesenheit des Glücks“. Das Werk, das stark autobiografische Züge trägt, erzählt von einem Vater, der Briefe an seinen bereits während der Schwangerschaft verstorbenen Sohn Pablo schreibt und dem sogenannten „Sternenkind“ damit eine Lebensgeschichte gibt, die es nie gehabt hat. Sprachkünstler Juriatti erzeugt mit seinen Worten und seiner angenehm wohlklingenden Stimme eine mitunter melancholisch-spannende Atmosphäre, ohne aber bedrückend zu wirken. Ein kurzer Auszug: „Du holst sein Bild vom Schrank und stellst es auf den Ofen. Dann setzt du dich an den Tisch und beschließt, ihm einen Brief zu schreiben. Du erzählst ihm sein Leben. Es ist sein Tag, seit 22

Jahren, der 26. April wird immer sein Tag bleiben. Kinder wie ihn nennt man Sternenkinder. Er ist eines deiner fünf.“

Perfekt ergänzt werden Juriattis Worte von der Musik von Philipp Lingg, dem ehemaligen Frontman der Band HMBC („Vo Mello bis ge Schoppemou). Lingg, sonst bekannt für viel Unterhaltung, Witz und Esprit, besann sich auf einfache, ruhige Töne. Gitarre und Akkordeon pur ohne Verstärker, versehen mit manch einfühlsamem Text. Lingg kann auch das perfekt.

Das Ziel von Juriatti und Lingg, Sternenkinderlern auf der Suche nach dem tieferen Sinn der Ereignisse zu unterstützen und jene Menschen zu berühren, die den noch vor der Geburt verstorbenen Kindern eine starke Stimme geben wurde erfüllt. Ein literarisch-musikalischer Abend, der ans Eingemachte der Seele ging. **CEG**



Philipp Lingg fand die passende Musik zum ersten und anspruchsvollen Thema.



Rainer Juriatti berührte mit seiner Geschichte das Publikum.



Im Anschluss wurden die berührenden Texte von den bugo-Besuchern noch eingehend diskutiert.

EGLE (3)

Clown Pompo bringt Stimmung in die bugo

Die bugo-Bücherei Göfis lud zum Weltspieletag.

GÖFIS Weil aufgrund des schlechten Wetters der bugo-Garten nicht genutzt werden konnte, wurde der lustige Nachmittag kurzerhand in die bugo verlegt. Dort konnten die Kinder die Fenster anmalen, gemeinsam spielen, zeichnen und basteln. Und im Gemeind Keller machte das gemeinsame Spiel mit besonders großen Spielen, wie etwa ein Riesenmikado oder Angeln mit großen Holzklötzen, richtigen Spaß. Der Auftritt von



Clown Pompo (Stefan Damm) verstand es, die voll besetzte bugo-Bücherei bestens zu unterhalten.

BUGO

Clown Pompo alias **Stefan Damm** bereitete dann allen in der voll besetzten bugo ein besonderes Vergnügen. Pompo, ein ganz au-

ßergewöhnlicher Clown, nahm alle mit auf eine abenteuerliche Reise. In seiner bunten Show war er auch Jongleur und Zauberer.

Sogar zwei Väter kamen unverhofft zum akrobatischen Einsatz. Kinder und Eltern applaudierten begeistert.

12 Feldkirch

Ein Mädchen namens Frosch

GÖFIS Ende Mai wurden die Kinder der zweiten und dritten Klasse der Volksschule Göfis Kirchdorf in die bugo-Bücherei eingeladen, um eine wirklich spannende, lustige und aktive Lesung des Autors **Michael Roher** zu erleben. Mit seinen aktiven und mitreißenden Erzählungen fesselte er die Kinder und machte einfach nur Lust auf das Lesen seiner geschriebenen und selbst illustrierten Bücher.

Dieses Mal ging es um das Abenteuer des Mädchens mit dem Spitznamen „Frosch“, das außergewöhnlich abenteuerlustig ist und den Kinderfresser Matzke Messer jagt. Vor den Augen der Zuschauer ließ der Autor eine Zeichnung entstehen, die für Begeisterung und Staunen sorgte.



Die Geschichte wurde nicht nur erzählt, sondern auch live illustriert. GEMEINDE

Herz und Seele eines Ortes

Gasthäuser bilden seit jeher wichtige gesellschaftliche Treffpunkte.

DORNBIERN, GÖFIS Immer mehr Gasthöfe in Vorarlberger Orten verschwinden – und damit auch die Geselligkeit. „Stirbt der Wirt, stirbt das Dorf“, lautet ein bekannter Spruch. Seit jeher stellen Gasthäuser den gesellschaftlichen Mittelpunkt eines Dorfes dar. Man traf sich zum Essen und Trinken, Kartenspielen oder um Feste zu feiern.

Das Schäfle, das zwar offiziell so hieß, aber besser bekannt als Max Danner war, war über Jahrzehnte hinweg ein solcher Treffpunkt für Menschen quer durch alle gesellschaftlichen Schichten.

Gertraud PINKELNIG führte das traditionelle Gasthaus in Dornbirn-Hatlerdorf im alten Stil über 30 Jahre lang mit Leib und Seele. 1982 hat PINKELNIG das gemütliche Gasthaus behutsam renoviert. „Den ursprünglichen Charakter und den typischen Charme der Stuben zu bewahren, war mir sehr wichtig.“

Wie bei vielen Wirten in früheren Zeiten wurde damals auch eine Bäckerei und eine Gemischtwarenhandlung betrieben. „Dies war früher üblich, um auch in Krisenzeiten gut über die Runden zu kommen. Diese Nebengewerbe wurden im Familienverband geführt, wodurch

sich natürlich die Personalkosten verringerten“, erklärt Johannes Herburger, der sich im Zuge einer Studie mit der Gasthausituation in Vorarlberg auseinandergesetzt hat.

Während – wie die VN berichteten – viele traditionelle Gasthäuser mitunter keine Nachfolger mehr finden, scheiterte es in PINKELNIG Fall allerdings nicht an fehlendem Personal, denn die Dornbirnerin betrieb das Danner seit jeher auf eigene Faust. „Ich wollte keinen

Pächter, weil ich sehe, dass diese momentan keine Chance hätten, solange sich in der Politik nichts ändert“, stellt PINKELNIG fest. Die Küche, die Geräte, das alles sei teuer und rentiere sich kaum noch – wenn dann noch Personalkosten hinzukommen sowieso nicht. „Der Gast weiß oft nicht, welcher Aufwand hinter Qualität, Service und Ambiente steckt.“

Neue Wege in GÖfis

Als sie sich vor drei Jahren zur Ruhe setzte, schlossen die Pforten des bekannten Gasthauses und damit ein wichtiger Treffpunkt in Dornbirn. „Die Wände könnten viel erzählen“, sagt die Wirtin mit ein wenig Wehmut in der Stimme. Sie blickt gerne auf diese Zeit zurück,

auch wenn es selten Tage gegeben habe, an denen sie nicht vor den frühen Morgenstunden ins Bett gekommen ist: „Ich würde es sofort wieder machen, denn es hat mir einfach Spaß gemacht“, restümiert die Danner-Wirtin. Mit ihrem Ruhestand verschwand ein weiteres Vorarlberger Traditions-gasthaus, wie 500 andere, die in den vergangenen 50 Jahre geschlossen haben.

In Vorarlberg ändert sich die gastronomische Landkarte. Und auch in GÖfis beschreitet man neue Wege. Die 3500-Einwohner-Gemeinde kennt das Problem der immer weniger werdenden Gasthäuser und damit der schwindenden Möglichkeiten zum geselligen Beisammensein. „Es bestand die Gefahr, dass aus GÖfis eine Schlafgemeinde wird, dass es nur noch ein totes Zentrum gibt. Die Menschen fahren am morgen zur Arbeit und kommen am Abend wieder“, erklärt Rudi Malin, Leiter des „bugo“. Für ein Dorf sei dies das Allerschlimmste, wenn es ausgedünnt und ausgestorben ist.

Gemeinschaftsprojekt

Um das zu verhindern, wurde als Gemeinschaftsprojekt vor mittlerweile sieben Jahren das „bugo“ geschaffen. Die alte Bäckerei wurde von der Gemeinde gekauft und revitalisiert. Mehr noch: Um einen Treffpunkt zu schaffen, wurde ein kleines Café, wo auch Veranstaltungen abgehalten werden können eingerichtet. Außerdem können GÖfner Produzen-



Das Max Danner hat Gertraud PINKELNIG von ihrer Mutter Erna Hilbe (Bild unten) übernommen. Sie führte es mehr als drei Jahrzehnte. VN/LEICHT, VOLARE RISCH-LAU



ten regionale Produkte anbieten. „Damit wird nicht nur das Zentrum gestärkt, sondern auch Identität mit dem Ort vermittelt“, erklärt Malin.

Ermöglicht wird das Gemeinschaftsprojekt durch 15 Mitarbeiter. Dass einige davon ehrenamtlich tätig sind, zeigt, wie wichtig der Dorfgemeinschaft der Treffpunkt ist. „Es ist einfach ein Miteinander“, betont Malin. Auch Gertraud PINKELNIG hat aus langjähriger Erfahrung gelernt, dass dieses Miteinan-

der auch unter den Unternehmern wichtig ist. „Man soll nicht gegeneinander agieren. Jeder kann vom anderen lernen, egal welche Größe der Betrieb hat“, betont sie.

MIRIJAM HALLER
mirijam.haller@vn.at
05572 501-238

Lesen Sie kommenden Samstag: Wie dem Gasthofsterben durch Kooperationen und neue Impulse entgegen gewirkt wird.

Walgau-Bibliotheken schließen sich zu einem Verbund zusammen

SATTEINS Kürzlich haben sich die Bibliotheken von Satteins, Nenzing und Frastanz zu einem Verbund zusammengeschlossen; die Büchereien von GÖfis und Bludesch sollen baldmöglichst folgen. „Konkret bedeutet der Verbund, dass wir einen einheitlichen Büchereiausweis haben, mit dem man in allen teilnehmenden Bibliotheken ausleihen

kann“, informiert Margit Brunner-Gohm von der Bibliothek Satteins. „Weiters erleichtert der Verbund natürlich Kooperationen in Bezug auf Veranstaltungen.“ Brunner-Gohm hofft dabei mit den weiteren Initiatoren des Verbunds, Roswitha Tschamon von der Bücherei Nenzing und Frastanz, Rudi Malin von der Bücherei GÖfis und Margarethe

Müller von der Bücherei Bludesch, dass sich im Laufe der Zeit weitere Bibliotheken der Gemeinschaft anschließen werden. Die Umstellung sei dabei kein Problem. „Durch das neue System ‚Litterare‘ gibt es eine einfache Möglichkeit, Bibliotheksbestände zusammenzuführen“, so Tschamon. Neue

Mitglieder können dabei ihre Signa-

turen, Datenbanken und Preise behalten. Die Vorteile des

Verbunds liegen dabei auf der Hand: Während jede Bibliothek ihre Eigenständigkeit bewahrt, haben die Nutzer einen Zugriff auf einen viel größeren Bestand. Allein mit den derzeitigen drei Bibliotheken haben die Nutzer heute Zugriff auf rund 50.000 Exemplare. **VN-JLO**



Roswitha Tschamon und Margit Brunner-Gohm. VN/JLO

B2 Lokal Feldkirch

Musikalischer Sommer mit Vanelli am Gölfner bugo-Vorplatz

GÖFIS „Vanelli & Friends“ klingt nach der ganz großen Musikwelt, dahinter stecken aber mit Vanessa Schöch, Elena Sonderegger, Kimberley Gantner und David Summer vier Schüler der Musikschule Walgau. Ihr Publikum zu begeistern wussten die vier selbstbewussten Nachwuchstalente aber nicht min-



Vanessa Schöch ist eine der Musikschülerinnen, die als Vanelli & Friends spielen. EGLE

der wie ihre großen Vorbilder. Auf Einladung der bugo Bücherei Göfis – die Idee zum Auftritt auf großer Bühne hatten die Schüler aber selbst – verzauberten sie die zahlreichen Gäste mit ihrem zusammen mit Lehrerin Jennifer Henny einstudierten Repertoire, bestehend aus altbekannten und auch neueren Popsongs, die jedem schon vorab gut im Ohr liegen.

Eine Überraschung gab es noch für die engagierte Lehrerin, zusammen mit Profimusiker Christian Sonderegger an der Trompete gab man „Ten out of ten“ von Paolo Nutini. Gastronomisch bestens versorgt mit einem breiten Angebot von erfrischenden Drinks an einem herrlichen Sommerabend in gemütlichem Ambiente wurden die Zuhörer von Rudi Malin und seinem bugo Team. **CEG**

VN-Heimat, Titelblatt, 4. Juli 2019

Göfis



Vortrag über das vielfältige Universum im Untergrund

In der bugo-Bücherei Göfis hielt der Bodenkundler Walter Fitz einen Vortrag zum Thema „Der Boden – unsere Lebensgrundlage“. Der Bogen streckte sich von der Zeit vor 22.000 Jahren, als das Rheintal von einer Eisschicht bedeckt war, bis zur Gegenwart. »4

4 Feldkirch



Lukas und Marina zeigten Interesse am Vortrag. C. EGLE



Referent Walter Fitz und Bettina Kinzl von der bugo.



Auch Dietmar und Heidi waren gekommen.

Ohne Boden kein Leben

Bodenkundler Walter Fitz zu Gast in der Gölfner bugo.

GÖFIS Wir nehmen den Boden als Konstante wahr, dabei ist er das nicht – im Gegenteil, er ist sogar verhältnismäßig jung. Bis vor 22.000 Jahren erstreckte sich eine dicke Eisschicht über das ganze Rheintal, vor 13.000 Jahren reichte der Bodensee bis nach Chur, bis vor 10.000 Jahren immerhin noch bis zum Kummberg, erst danach konnten sich die fruchtbaren Bodenschichten aufbauen.

Nachholbedarf bei Schutz

Dieser Boden bildet überhaupt erst die Grundlage unseres Lebens, ein entsprechender Schutz

dieses unersetzlichen Rohstoffs ist aber kaum vorhanden. Zwar wurde im Jahr 2018 ein Vorarlberger Bodenschutzgesetz erlassen, im Vergleich zum Vorbild Schweiz gibt es aber weiterhin großen Nachholbedarf.

Von diesen Umständen berichtete der Harder Bodenexperte **Walter Fitz** in der Gölfner bugo-Bücherei, von der er gemeinsam mit Vizebürgermeisterin **Caroline Terzer** zum Vortrag geladen worden war. Fitz referierte des Weiteren über die regionale Beschaffenheit des Gölfner Bodens, die Unterscheidung von Bodenarten, die Besonderheit von Moorbö-

den sowie die Bedeutung eines gut funktionierenden Ökosystems Boden für den Hochwasserschutz und lobte diesbezüglich ausdrücklich die Bemühungen um das Jahrhundertprojekt Rheisi.

Erde als Filter und Speicher

Fitz erzählte auch über die Funktion der Erde als Filter und Wasserspeicher sowie von Untersuchungen der Bodenprofile, die er selbst vornimmt: durch Feststellung von verschiedenen Bodentypen können Rückschlüsse auf frühere Zeiten gewonnen werden.

Unbekannt für viele existieren in einem gut funktionierenden Boden zahlreiche Lebensformen, laut Fitz leben in einer Handvoll Erde mehr Organismen als Menschen auf der Erde. Daraus ergeben sich zahlreiche Symbiosen, etwa Boden/Pilze, oder die spezielle Rolle von Regenwürmern. Abschließend thematisierte Fitz den oft mangelhaften nachhaltigen Umgang mit Boden im Zuge von Bauprojekten.

Aus den Händen von bugo-Mitarbeiterin **Bettina Kinzl** erhielt der Bodenkundler am Ende einen Geschenkekorb mit Gölfner Spezialitäten. **CEG**

VN-Heimat, Titelblatt, 11. Juli 2019

Göfis



Erste Sommersession der Saison auf dem bugo-Platz

Ein Sommerabend auf Liegestühlen und zwischen Palmen – und das mitten in Göfis. Die sechsköpfige „Sunntigsmusig“ brachte Urlaubsstimmung und Summerfeeling nach Göfis. »8

Sonntägliche Musik zum Sommersession-Auftakt

„Sunntigmusig“ auf voll besetztem bugo-Platz.

GÖFIS Das ursprüngliche Ziel der bugo, der Göfner Bücherei, war es, mit den Sommersessions das Ortszentrum zu beleben und somit einen nahe gelegenen Treffpunkt inmitten der Gemeinde anzubieten. Aus dem Ziel wurde eine Mission und daraus bereits seit mehreren Jahren ein großer Erfolg. Jahr für Jahr schafft es bugo-Leiter und Gemeindefsekretär **Rudi Malin**, hervorragende regionale Bands, Kapellen und Musikgruppen nach Göfis zu locken.



Ein bisschen Urlaubsstimmung mitten in Göfis.



Der Auftakt zu den Sommersessions füllte den bugo-Platz. Die „Sunntigmusig“ unterhielt mit alpenländischer Volks- und Tanzmusik.

CHRISTOF EGGLE

Am vergangenen Wochenende gastierte zum Start der diesjährigen Sommersessions die „Sunntigmusig“ an einem traumhaften Sommerabend zwischen Palmen und Liegestühlen.

Klassisch alpenländisch

Die Musiker, größtenteils Profimusiker aus dem klassischen Metier – namentlich **Bernhard Bär** (Flügelhorn), **Bernhard Lampert** (Flügelhorn), **Tobias Egle** (Flügelhorn), **Thomas Wittwer** (Tuba),

Daniel Mangeng (Steirische Harmonika) sowie **Toni Mangeng** (Harfe), verzauberten die Gäste mit traditioneller alpenländischer Volks- und Tanzmusik.

Lesestoff

Wie gewohnt kümmerte sich das bugo-Team beispielhaft um die Besucher und servierte neben sommerlichen Drinks und erlesenen Weinen für Liebhaber feinsten irischer Bierkultur auch das schwarze Gold im Glas – das

Guinness. Für die Speisen sorgte das benachbarte Gasthaus Consum. Als Erlebnis für die ganze Familie standen für Kinder und Erwachsene der bugo-Garten und die geöffnete Bücherei mit vielen Großspielen und dem kompletten Bücherangebot zur Verfügung.

Die nächste Sommersession findet schon morgen, Freitag, 12. Juli, ab 19 Uhr auf dem bugo-Platz mit Wolfgang W. Lindners „Vibes and Pipes“ statt. **Klaus Kemmerling**, **Bernhard Klas**, **Stefan Greussing** und **Wolfgang Lindner** spielen an diesem Abend feinsten Jazz mit vielen Eigenkompositionen. **CEG**



Gute Unterhaltung, nette Leute – ein traumhafter Sommerabend.

Göfis



Jazz bis zum Abwinken bei der zweiten bugo-Sommersession „Vibes and Pipes“ gastierten in Göfis – wetterbedingt nicht am bugo-Platz, sondern in den Räumlichkeiten der Bücherei. »4

4 Feldkirch

Donnerstag, 18. Juli 2019
VN Heimat Feldkirch

Da ist für jeden was dabei!

Wäscherei-Service
Bio Regionale Qualität
Fritz Kola
Hausgemachte Speisen
Möhl Most Low-Carb
Fleischspezialitäten
Obst Heimische Lieferanten

ADEG
Wohlgenannt

Wir sind für Sie da!
Mo.-Fr. 7.30 - 19.00 Uhr
Sa. 7.30 - 17.00 Uhr
Runasstrasse 8,
6805 Feldkirch-Gisingen
Tel. 05522 79552



Vibes and Pipes spielten gemütlichen Jazz. CHRISTOF EGLE



Kulinarik und Belletristik gab es vom bugo-Team.

Feiner Sound bei bugo-Sommersession

Hervorragende Musik, aber leider kein gutes Wetter.

GÖFIS Kein Einsehen hatte Petrus mit dem zweiten Teil der bugo-Sommersession in Göfis am vergangenen Freitag. Aufgrund der Wetterlage wurde die Veranstaltung kurzerhand vom Platz der Bücherei nach drinnen verlegt, was zwar das Platzangebot schmälerte, der guten Stimmung aber keineswegs Abbruch tun konnte.

Göfner Jazz begeisterte
Wolfgang Lindners Band „Vibes and Pipes“ verwöhnte die Gäste

dann den Abend hindurch mit Jazzmusik allererster Güte. Lindner, selbst in Göfis wohnhaft, und sein Ensemble konnten sowohl den Jazzliebhaber überzeugen als auch jene Gäste, die einfach nur einen gemütlichen Abend mit Freunden verbringen wollten.

Essen, Trinken, Lesen
Besonders bemüht um die Besucher waren erneut Büchereileiter **Rudi Malin** und sein Team. Feinste Speisen vom Gastlokal Consum gleich nebenan, kühle

Getränke und frisch gezapftes irisches Guinnessbier fanden bei den Gästen großen Anklang.

So trotzte man gemeinsam dem Wetter und auch die verlängerten Büchereiöffnungszeiten wurden gerne genutzt. Denn bei jeder bugo-Sommersession haben die Bücherwürmer auch die Möglichkeit, im umfangreichen Angebot der Bibliothek zu schmökern, sich Literatur auszuleihen oder in den rund 70 zur Auswahl stehenden Zeitschriften zu lesen.

CEG

BUGO-SOMMERSESSION

WEITERE TERMINE

FREITAG, 26. JULI Clunla-Quintett

FREITAG, 9. AUGUST East West Connection

FREITAG, 16. AUGUST Round about Jazz

Beginn jeweils um 19 Uhr auf dem bugo-Platz.

VN, 14. August 2019

Swing, Latin & Blues auf dem bugo-Platz

GEMEINDE GÖFIS Schöner könnte ein Sommerabend nicht sein: Perfektes Sommerwetter, ein stimmungsvoller Abend mit bester Musik von Markus Kühne, Rudolf Seuchs und Peter Vigl alias East West-Connection. Dazu verwöhnte das bugo-Team die vielen Gäste mit Guinnessbier vom Fass, feinen Sommerdrinks und Weinen. Das bugo-Team wurde u. a. von Bürgermeister Thomas Lampert unterstützt, der Feines auf dem Grill zubereitete. Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele Großspiele zur Verfügung. Das stimmungsvolle Ambiente mit einem Feuer, Liegestühlen und einer besonderen Beleuchtung zauberte Wohnzimmeratmosphäre mitten ins Göfner Zentrum.

Die nächste und letzte bugo's Sommersession heuer mit Round about Jazz findet am Freitag, dem 16. August, um 19 auf dem bugo-Platz statt.

SK Meiningen sucht



Die bugo Sommersessions werden von den Göfner Bürgern gut angenommen und sind immer gut besucht. GEMEINDE GÖFIS

als zwölf Nachwuchsmannschaften des SK Meiningen bzw. der Spielgemeinschaft Brederis/Meiningen an der Meisterschaft des Voralberger Fußballverbandes teil. Durch diese große Anzahl an Mannschaften wurden die Aufgaben im Nachwuchsbereich immer mehr und mehr und daher braucht der Verein dringend Verstärkung, auch im Trainerteam. Interessierte können sich

Riezlern unternahmen über 40 Mitglieder des Pensionistenverbandes (PVÖ) Altach. Durch den Bregenzerwald nach Oberstdorf ging unser Fahrt zur Breitachklamm, wo unsere erste PVÖ-Wandergruppe sich durch die Breitachklamm zur Walserschanze auf den Weg machte.

Die restlichen Damen und Herren fuhren mit dem Bus zu „Hallers Posthotel“, wo sie ein köstliches Mittag

Rundum eine jazzige Sommersession

GÖFIS Am Freitag, dem 16. August, lädt die Gölfner Bücherei wieder zu einer Sommersession auf den bugo-Platz. Ab 19 Uhr spielen dort „round about Jazz“ auf. **Silvio Nussbaumer, Heini Schmid, Manfred Baumgartner** und **Dietmar Pfanner** präsentieren besten Barjazz mit etwas Bossa Nova, Swing, dann wieder Smooth und Funk.

Musik, Literatur und Kulinarik

Die bugo Sommersessions sind eine Initiative der bugo-Bücherei Gölfis und haben bereits Tradition. Das bugo-Team serviert offenes Bier, Guinnessbier vom Fass, feine Sommerdrinks und Weine; das Gastlokal Consum bietet Köstlichkeiten aus der Ca-

teringküche an. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zur Verfügung. Außerdem haben Bücherwürmer bei jeder Sommersession die Möglichkeit, Literatur auszuleihen, zu lesen oder einfach nur im Bestand der Bücherei zu schmökern.



Mit „round about Jazz“ wird das Wochenende gemütlich eingeläutet. BUGO



Gölfner Sommer

Die letzte bugo's Sommersession der Saison stand den ersten vier in nichts nach. Dem Publikum hat's gefallen. »8

8 Feldkirch



Sommer-Feeling für die ganze Familie.



„Round About Jazz“ beendeten die Saison. EMIR T. UYSAL



In gemütlichem Ambiente den Abend genossen.

Ein jazziges Sommerfinale

bugo's Sommersession mit Round About Jazz.

GÖFIS Einen lauen Sommerabend, gute Drinks und Musik – mehr braucht es oftmals nicht für den perfekten Ausklang einer erfolgreichen Saison. Vergangenen Freitag zelebrierten die Gölfner ihre letzte bugo's Sommersession. „Ein Sommer- und Urlaubserlebnis für die ganze Familie mitten in Gölfis“, meint bugo-Leiter **Rudi Malin**. Zu diesem

Anlass hatte er **David Glück, Heini Schmid, Manfred Baumgartner** und **Dietmar Pfanner** eingeladen. Als „Round About Jazz“ spielten sie Barjazz mit etwas Bossa Nova, Swing, dann wieder Smooth und Funk.

Ein spezieller Gast

Es kann getrost gesagt werden, dass auch die fünfte und letzte

bugo's Sommersession das Publikum auf dem voll besetzten bugo-Platz begeisterte. Als „Special Guest“ trat der – von den Zuhörern umjubelte – **Paul Sinclair** auf. Das gemütliche und stilvolle Ambiente auf dem bugo-Platz erinnerte an eine italienische Piazza und die feinen Getränke und Cocktails machten die Urlaubsstimmung perfekt!

Die bugo's Sommersessions sind eine Initiative der bugo Bücherei Gölfis und haben bereits Tradition. Sie sollen das kulturelle und gesellschaftliche Leben fördern und zu einer Belebung des Ortszentrums beitragen. „Das sind herrliche Abende hier in Gölfis, ich fühle mich wie im Urlaub!“, zeigte sich eine Gölfnerin erfreut. **ETU**

VN-Heimat, Titelblatt, 12. September 2019

Gölfis



Vortrag, Liederabende, Kabarett und mehr in der bugo

Gölfner Bücherei startet mit interessanten Veranstaltungen in den Herbst. »8



Erstes gemeinsames Mittagessen in der bugo mit den MoHi-Betreuerinnen Sigrid Terzer und Hedi Frainer.



Füranand-Kontaktgruppe und Sozialausschussmitglieder.



Die Elternberatung ist nun in den Räumlichkeiten der bugo untergebracht.

Wohlfühlprojekte für Göfis

Gemeinde setzt einige Projekte im Sinne von mehr Lebensqualität um.

GÖFIS Die Gemeinde Göfis hat sich in den vergangenen Jahren einen Ruf als hervorragende Wohngemeinde erarbeitet, verbunden sind damit auch ein vielfältiges Freizeitangebot und ein aktives Vereinsleben. Zur Ermittlung des Bedarfs in Sachen Freizeit der Bevölkerung sowie von Wünschen der Vereine wurde eigens eine Projektgruppe gegründet, die sich voll und ganz diesem Thema widmen wird. Geplant sind ein Workshop und ein intensiver Austausch mit den Vereinen. Am Ende soll der Gemeindevertretung ein Bericht vorgelegt werden, der dabei helfen soll, Entscheidungen künftig besser zu koordinieren.

Diesbezüglich sind die Initiatoren noch auf der Suche nach Bürgern, die sich beteiligen möchten. Bei Interesse bitte beim Gemeindevorstand melden.

Göfner helfen Göfner

Einen ähnlichen Ansatz verfolgt auch die Nachbarschafts- und Seniorenbörse „z'Göfis füranand do“. Federführend dabei ist die Obfrau des Sozialausschusses von Göfis, **Margareta Baldessari**. Bereits jetzt werden zahlreiche Hilfsdienste angeboten, die den Alltag erleichtern sollen – vor allem für ältere Mitbürger, die nicht mehr in der Lage sind, alle Tätigkeiten selbst verrichten zu können.

Die Initiative versteht sich so auch als Ergänzung zu den bestehenden Sozialeinrichtungen der Gemeinde. Um dieses Angebot noch weiter ausbauen bzw. ergänzen zu können, sind helfende Hände jederzeit willkommen und gern gesehen.

Unterstützung für alle

Eng damit verknüpft ist auch das sogenannte „Mittagessen in Gesellschaft“. Nach Schließung der Segavio-Stuba findet dies nun in den Räumlichkeiten der bugo-Bücherei statt. Jeden zweiten Montag gibt es dort gegen Voranmeldung die Möglichkeit, zusammen mit anderen in geselliger Runde ein frisch gekoch-

tes Mittagessen zu einem fairen Preis einzunehmen. Ergänzt wird diese Möglichkeit durch weitere Angebote im Gastlokal Consum sowie im Gasthof Brunnenwald.

Ebenfalls in die bugo verlegt wurde die Elternberatung. Vorher in der Segavio-Stuba untergebracht, gibt es nun für junge Eltern Unterstützung in Sachen Ernährung, Pflege und Erziehung von Säuglingen in der bugo.

Zahlreiche Initiativen – größtenteils auf ehrenamtlicher Basis – bereichern somit das offizielle Angebot der Gemeinde und bieten den verschiedenen Bevölkerungsgruppen eine wertvolle Unterstützung im alltäglichen Leben. **CEG**

Wie sich der Herbst in der bugo zeigt

Reihe von Veranstaltungen in der Göfner Bücherei.

GÖFIS Im Herbst wartet die Bücherei Göfis wieder mit einer Reihe an Veranstaltungen auf. Bei einem Vortrag am Mittwoch, 25. September, um 20 Uhr präsentiert der Archäologe **Karsten Wink** die bedeutsamen archäologischen Funde von Grabungen im Umfeld der Ruine Sigberg. **Michael Fliri** gestaltet am Montag, 7. Oktober, um 19 Uhr mit seinem Chor Memento einen Abend unter dem Thema „Herzesspuren“ mit Liedern und Texten für besondere Momente. Mit „Feierabend“ präsentiert **Konrad Böning** am Freitag, 11. Oktober, sein Musikkabarett mit Liedern und Geschichten aus dem Leben ei-

nes Bestatters. **Anna Schade** stellt am 6. November um 20 Uhr die interessantesten Bücher des Jahres 2019 vor, und bei der „Buch & Handmacht“ – einer ganz besonderen Ausstellung – werden neue Bücher des Jahres 2019 und Besonderes aus der Abteilung „Handmacht – Erlesenes aus Göfis“ ein Wochenende lang vom 9. bis 10. November präsentiert und verkauft. Einen Höhepunkt stellt sicher die Lesung am 25. November mit dem Linzer Autor **David Fuchs** dar, der aus seinem Buch „Bevor wir verschwinden“, von einer zärtlichen Liebe unter ungewöhnlichen Umständen, liest. Daneben gibt es eine Vielzahl an Veranstaltungen, wie zum Beispiel „von früher erzählt“, „mitanand singa“, Vorlesen für Kinder, Kurse und Seminare und vieles mehr.



Im Herbst lädt die bugo – zusätzlich zu den regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen – zu einigen besonderen Events ein.

In den neuen bugo-Räumen finden zudem regelmäßig die Elternberatung, das Erzählcafé einheimisch/zweiheimisch, ein Jassnachmittag für Senioren, der ehemals in der Segavio-Stuba beheimatet war, und ein vom Mohi

und Krankenpflegeverein Göfis organisierter Mittagstisch statt.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen in der bugo sind online unter www.goefis.at/bugo abrufbar.

Göfis neu im Bibliotheken-Verbund

Die Bibliotheken im Walgau nutzen Synergien um ihr Angebot auszubauen

S Die Bibliotheken Frastanz, Nenzing und Satteins haben sich vernetzt. Bücherwürmern aus dem Walgau stehen durch den Verbund über 50.000 Medien zur Entlehnung bereit. Mit der Bugo Göfis kommen noch mal 20.000 Medien dazu.

Das Buch muss sich nicht nur gegen neue Medien wie das Internet behaupten, auch sonst gibt es jede Menge Freizeitaktivitäten, die dem Lesen Konkurrenz machen. Für kleine regionale Bibliotheken stellte sich daher die Frage:

Vernetzung und Synergien

Was müssen wir heute bieten, um den modernen Ansprüchen gerecht zu werden? Margit Brunner-Gohm, Leiterin Bibliothek Satteins und Roswitha Tschamon, Leiterin der Bibliothek und Spielothek Nenzing und der Bibliothek Frastanz, kennen die Antwort: „Wir brauchen einen aktuellen Bestand, ein ansprechendes Erscheinungsbild und außerdem eine hervorragende Beratung.“ Doch was sich einfach anhört, ist vor allem für kleinstrukturierte Bibliotheken wie es sie im Walgau gibt, gar nicht so einfach umzusetzen. So entstand die Idee der Vernetzung wie sie im April dieses Jahres von den Bibliotheken Satteins, Frastanz und Nenzing umgesetzt wurde. „Es ist uns gelungen unsere Bibliotheken als Bildungs- und Kompetenzzentren mit einem großen Angebot, aber ohne zusätzliche Kosten auszubauen und für unsere Kunden noch attraktiver zu machen“, nennt Brunner-Gohm die Stärke des neuen Bibliothe-



Foto: Martin Hofer

kenverbundes im Walgau. 50.000 Medien wie Bücher, Hörbücher, Spiele, DVDs, Zeitschriften und E-Medien stehen den Leseratten seitdem zur Verfügung. Jetzt wo sich die Bugo Göfis angeschlossen hat, sind es sogar 70.000. Auf diese große Auswahl können alle zugreifen, die ein Jahresabo in einer der Mitgliedseinrichtungen besitzen. Es ist in allen Verbundbibliotheken gültig.

Kooperationen mit Schulen

„Zukünftig wollen wir auch verstärkt mit Kinderbetreuungseinrichtungen, Kindergärten und Schulen zusammenarbeiten“, betont Roswitha Tschamon, „dadurch erreichen wir auch Kinder, die sonst nicht zu uns kommen würden.“ Auch sehen die beiden Bibliotheksleiterinnen es im Sinne der Leseförderung als ihre Aufgabe an, den Kindern die Welt der Bücher zugänglich zu machen. Geplant sind Medienaustausch, Bücherkisten, Lesungen, Workshops und mehr.

Wir konnten Bibliotheken als Bildungs- und Kompetenzzentren ohne zusätzliche Kosten auszubauen.

Margit Brunner-Gohm

Gemeinsame Software

Die Verbundbibliotheken arbeiten mit der Verwaltungssoftware Litterare. Sie ermöglicht direkt online den gesamten Medienbestand zu durchstöbern, die gewünschten Titel zu reservieren oder eine bestehende Entlehnung zu verlängern. Neue Medien werden aufgelistet und sind auf den ersten Blick erkennbar. Alle Verbundbibliotheken haben außerdem einen gemeinsamen Ausweis. Als nächste Bibliothek möchte sich Bludesch noch heuer dem Bibliothekenverbund im Walgau anschließen. (red)



Foto: Fvababy

„Bitte noch eine Geschichte“. Kinder lieben Bücher und Geschichten und können nicht genug davon bekommen.

Wussten Sie, dass . . .

- . . . im vergangenen Jahr 2.610 Kunden die Bibliotheken insgesamt 35.044 Mal besucht haben?
- . . . die jüngste Kundin zwei Monate und die älteste 94 Jahre alt ist?
- . . . 49 Mitarbeiterinnen 6.944 Stunden im Jahr für das gemeinschaftliche Angebot tätig sind?
- . . . 2018 die Bibliotheken 61.213 Entlehnungen zählten und 253 Veranstaltungen durchführten?
- . . . sich die jeweiligen Bibliotheksteams aus 15 bis 20 ehrenamtlichen, teils ausgebildeten Mitarbeitenden und einer ausgebildeten Leitung zusammen setzen?

Göfis

Auswanderer erzählen ihre Geschichten

Begleitend zur Ausstellung „Woanders.hin“ wurde in der bugo-Bücherei ein Gesprächscafé veranstaltet. »14

VN-Heimat, 31. Oktober 2019

14 Feldkirch

Donnerstag, 31. Oktober 2019
VN Heimat Feldkirch

Bewegende Auswanderungen

Ein Abend mit Geschichte zwischen Mut und Verzweiflung in der bugo.

I **GÖFIS** Begleitend zur Wanderausstellung „Woanders.hin“, die Auswanderungsgeschichten aus dem Walgau in der Zeit von 1700 bis 1914 vermittelt, fand in der bugo-Bücherei Göfis ein Gesprächscafé statt, das von **Eva-Maria Hochhauser-Gams**, Leiterin der regionalen Koordinationsstelle für Integration in der Region Walgau, moderiert wurde.

Der Liedermacher **Yehia Issa**, vor fünf Jahren aus Syrien geflüchtet und nun in Göfis mit seiner Familie wohnhaft, begleitete den Abend nicht nur musikalisch, sondern erzählte auch von seiner Flucht aus dem syrischen Damaskus. In Istanbul entschied er sich dafür, nach Österreich auszuwandern. Er kannte Wien als Musikstadt aus einem Film und dachte, dass dies ein guter Ort für einen Musiker sei. Seine Heimatstadt Damaskus hat er aufgrund von Diskriminierung verlassen,



Moderatorin Eva-Maria Hochhauser-Gams (r.) mit Liedermacher Yehia Issa und Heilmasseur Fram Al Habib.

EMIR T. LYSAL

die er als Liedermacher und Musiker erfahren hatte.

Aufbau einer Existenz

Fram Al Habib erzählte ebenso seine Geschichte von der Flucht vor fünf Jahren und vom Verlust seiner Heimat. Seine Ausbildung

als Physiotherapeut wurde in Österreich nicht anerkannt. Verschiedene Jobs, unter anderem als Saisonier im Gastgewerbe, halfen ihm, den Lebensunterhalt zu finanzieren. Fram Al Habib lernte in den vergangenen Jahren sehr gut Deutsch, absolvierte

eine Ausbildung als Heilmasseur und betreibt nun in Bludenz eine Massagepraxis. Er schätzt in Österreich das Sozialsystem und die Freundlichkeit der Leute. Der Aufbau einer eigenen Existenz sei zwar sehr schwierig und kostenintensiv, er ist dennoch zuversichtlich und freut sich über die sehr guten schulischen Erfolge seiner beiden Kinder.

In der Diskussion wurden weitere Auswanderungsgeschichten erzählt und Hintergründe diskutiert. Bürgermeister **Thomas Lampert** und die Obfrau des Sozialausschusses **Margareta Terzer** bedankten sich bei den Gästen und beim interessierten Publikum. Weiters zeigten sie sich erfreut über die vielen positiven Beispiele von gelebter Integration, das besondere Engagement der Menschen hier und die vielen Aktionen, die dazu im Dorf stattfinden. **ETU**

18 Ortsporträt Göfis

Mehr als nur eine Bücherei

Die bugo hat sich zum Treffpunkt im Gölfner Zentrum entwickelt.

BÜCHEREI Als vor knapp acht Jahren die bugo-Bücherei Göfis eröffnet wurde, war die Zielsetzung klar. Es sollte ein Treffpunkt für alle Gölfner geschaffen werden und somit die Gemeinde eine lebendige Dorfmitte erhalten. Diese Erwartungen hat die bugo aber bei Weitem übertroffen. Hauptverantwortlich dafür zeichnen Leiter **Rudi Malin** und sein Team: „Eine solche Einrichtung muss den Menschen des Dorfes dienen bzw. nützen. Sie muss sich immer wieder neu den Bedürfnissen anpassen und weiterentwickeln. Das ist eine besondere Herausforderung, macht das Ganze aber sehr reizvoll“, definiert Malin seine eigenen Qualitätsansprüche.

Neuer Verleih-Verbund

In der Bücherei selbst stehen aktuell mehr als 13.000 Medien zur Ausleihe bereit, neue Projekte sorgen stets für eine Erweiterung des Angebots. Seit Kurzem gibt es etwa eine eigene Abteilung mit englischsprachiger Literatur für alle Altersklassen. Prominente Unterstützung erhält man



Vor acht Jahren eröffnet, hat die bugo-Bücherei die in sie gesetzten Erwartungen noch übertroffen. Sie ist zu einem echten Gemeindetreffpunkt geworden. CHRISTOF EGGLE

hier unter dem Titel „American Shelves“ von der amerikanischen Botschaft in Wien.

Im Angebot stehen zudem sechs Tageszeitungen und rund 70 Zeitschriften. Neu ist auch ein Verleih-Verbund der Büchereien Göfis, Frastanz, Satteins und Nenzing. So können bugo-Leser in diesen Büchereien ebenso Medien entleihen und umgekehrt. Ermöglicht wird dies durch ein

neues EDV-Programm. Spezieller Höhepunkt im Sommer ist auch die bugo Sommersession, die gepflegte Musikabende bietet.

Breit gefächertes Angebot

Nachdem die Kleinkindbetreuung „Sunagarta“ im vergangenen Jahr in den neuen Kindergarten Hofen übersiedelte, wurde seitens der Gemeinde entschie-

den, die Räumlichkeiten direkt neben der bugo für allgemeine Zwecke zu öffnen. In diesen Räumen bietet sich neben dem Weltladen ein neues vielseitiges Raumangebot. Neben Elternberatung, verschiedenen Kursen und Sitzungen oder einem betreuten Seniorennachmittag des Mobilen Hilfsdiensts trifft sich monatlich eine Gruppe unter dem Motto „Stricken, Gugelhupf und mehr“. Zudem bietet der Mobile Hilfsdienst vierzehntägig einen Seniorenmittagstisch in der bugo an.

Buch & Handmacht

Bereits seit vielen Jahren ein Fixpunkt im Herbst ist die Ausstellung „Buch & Handmacht“, die diesmal am Samstag, 9., und Sonntag, 10. November, jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet hat. Eine umfangreiche Bücherauswahl bietet die Möglichkeit zum Schmökern, Kaufen und Mitnehmen. Kunsthandwerk, Kulinarik und Faires aus dem Weltladen runden das Angebot ab, während das bugo-Café zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen einlädt. **CEG**

VN-Heimat, 14. November 2019

Literatur trifft Kunsthandwerk

GÖFIS „Buch & Handmacht“, unter diesem Titel wurde vergangenes Wochenende in der bugo und im Konsumsaal Göfis zum Lesen und Entdecken geladen. „Wir locken unsere Gäste mit einer Riesenauswahl an Büchern aus verschiedensten Bereichen, feinem Kunsthandwerk aus Natur, Garten und Werkstatt, Kulinarischem zum Verwöhnen aus Göfis sowie Fairem aus dem Weltladen zum gemütlichen Schmökern und Kauf“, so bugo-Leiter **Rudi Malin**. Feine Kuchen, Torten und mehr luden im bugo-Café zum Verweilen ein. **ETU**



Lucia stand mit bester Beratung zur Verfügung. EMIRT. UYSAL

Onkologe präsentiert in Bugo Krebs-Roman

GÖFIS Der Linzer David Fuchs ist Autor und Onkologe. In seinem Roman „Bevor wir verschwinden“ geht es um eine Liebe auf der Krebsstation. Denn der angehende Arzt Benjamin trifft dort während eines Praktikums seine todkranke Jugendliebe Ambros. Fuchs erzählt die Geschichte der jungen Männer ohne jegliche Rührseligkeit, dafür mit feinem Sinn für das Verschrobene im Zwischenmenschlichen – und berührt damit umso mehr. Mühelos birgt über die Schönheit und Leichtigkeit des Lebens im Angesicht eines Abschieds. Der FM4-Wortlaut-Gewinner legt ein starkes Debüt vor, gewürzt mit ein bisschen Neunzigerjahre-Feeling. Morgen, Donnerstag, 28. November, liest Fuchs in der Gölfner Bugo ab 20 Uhr aus seinem Debütroman.



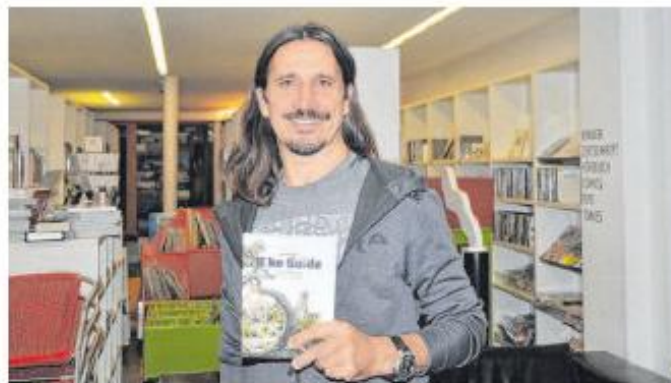
Onkologe und gefühlvoller Schriftsteller: David Fuchs liest am Donnerstag in der Bugo Gölfis aus seinem Debütroman „Bevor wir verschwinden“.

HAYMON VERLAG

Ausflugsziele für Pedalritter

Alexander Sonderegger präsentiert neuen Bike Guide in der bugo.

GÖFIS 50 traumhafte Biketouren in der Ostschweiz für Einsteiger, Fortgeschrittene und Ladys – so fasst **Alexander Sonderegger** seinen neuen Bike Guide „Ostschweiz“ bei der Präsentation in Gölfis zusammen. Der Guide ist für Einsteiger oder fortgeschrittene Biker mit Touren aller Schwierigkeitsgrade gedacht. Neben Klassikern, Panorama-Touren oder Ostschweizer Trail-



Alexander Sonderegger mit seinem Bike Guide.

EMIRT. UYSAL

highlights wird viel Wissen rund ums E-MTB vermittelt.

Im zweiten Teil des Abends präsentierte Sonderegger Ein-

drücke von seiner Nepal-Reise, von endlos scheinenden epischen Flowtrails in einer Höhe zwischen 3500 und 5500 Höhenmetern. Die vielen Besucher in der bugo-Bücherei staunten über die eindrücklichen Bilder und Kurzfilme. „Für mich sind solche Touren in einer atemberaubenden Landschaft einfach das Größte!“, schwärmt Sonderegger, der auch schon Pläne für weitere Touren und einen neuen Guide hat. **ETU**



Der neue Bike Guide „Ostschweiz“ ist im Eigenverlag erschienen und in der bugo Bücherei Gölfis erhältlich.

Gölfis, im Jänner 2020

Rudi Malin, Leiter der bugo Bücherei Gölfis